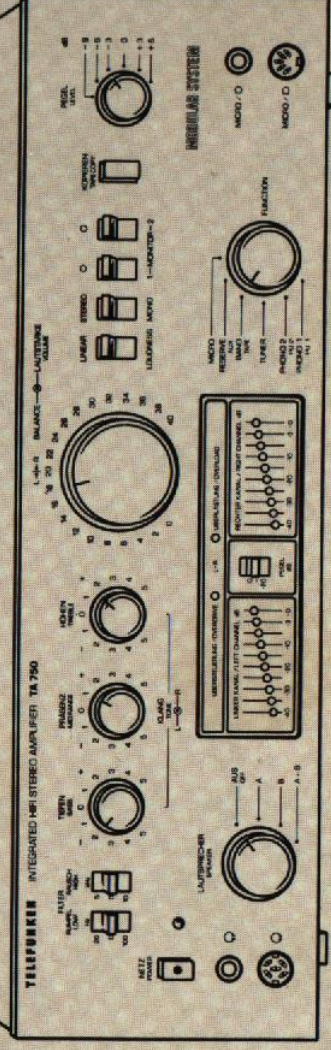


Gebrauchsanweisung
Operating instructions
Mode d'emploi
Gebruiksaanwijzing



TA 750 hi-fi

TELEFUNKEN

Ein Unternehmen des AEG-TELEFUNKEN Konzerns

Das alles sollten Sie wissen und beachten.

Zur Werterhaltung Ihres Gerätes empfehlen wir eine sorgfältige Behandlung und Pflege.

Gehäuse nur mit einem weichen, staubbindenden Tuch, ggf. mit einem nur leicht angefeuchteten Fensterleder reinigen. Keine scharfen Reinigungsmittel verwenden.

Haben Sie den richtigen Platz für Ihr Gerät?

Wenn Sie es freistehend aufstellen, bedarf es keiner besonderen Vorkehrungen.

Wenn Sie das Gerät jedoch in einen Schrank oder eine Regalwand stellen wollen, müssen Sie für ausreichende Belüftung sorgen. Denn es entwickelt Wärme, die ungehindert entweichen soll. Wenn diese Wärme nicht entweichen kann, führt das zu frühzeitiger Bauteilalterung und damit zu einer verkürzten Lebensdauer des Gerätes.

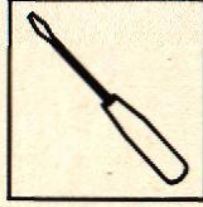
Die Belüftungsöffnungen in Boden und Rückwand des Gerätes dürfen nie verdeckt werden; verwenden Sie auch keine flauschigen Unterlagen.

Zum Einbau in ein TELEFUNKEN-HiFi-Rack sollten Sie das empfohlene Fach benutzen, damit optimale thermische Betriebsbedingungen für eine störungsfreie Gerätefunktion erreicht werden.

GARANTIE

Garantie

Achten Sie darauf, daß Ihnen Ihr Fachhändler beim Kauf dieses Gerätes die ordnungsgemäß mit Datum, Stempel und Unterschrift versehene Identkarte aushändigt. Bewahren Sie diese Identkarte gut auf, denn nur so können Sie etwaige Garantieansprüche gegenüber dem Fachhändler geltend machen.



Reparaturen

Reparaturen dürfen nur vom Fachmann vorgenommen werden. Wenden Sie sich bitte in einem solchen Fall an Ihren Fachhändler.

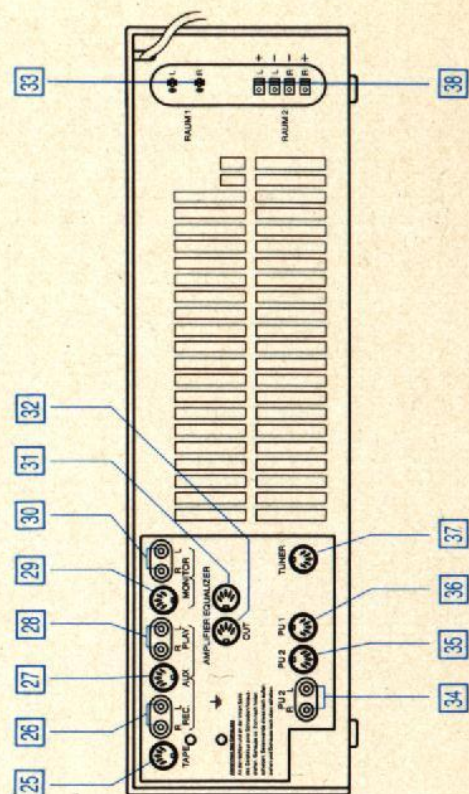
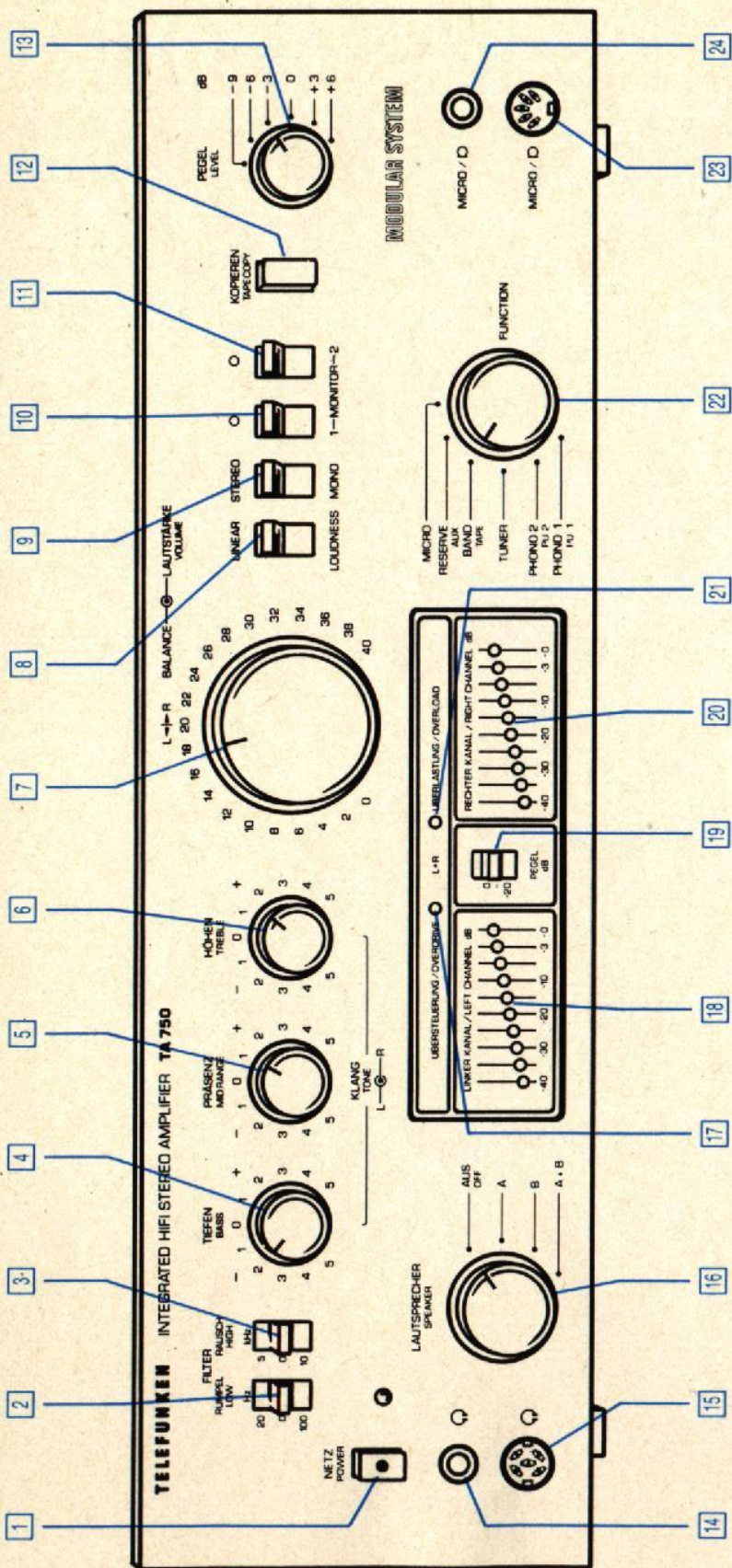
Durch unsachgemäße Eingriffe jeglicher Art erlischt die Betriebszulassung und ebenso verfällt auch der Garantieanspruch.

Inhaltsverzeichnis

Wir haben uns mit dieser Gebrauchsanweisung Mühe gegeben, um Ihnen Schaden durch falsche Bedienung zu ersparen. Darum lesen Sie sie bitte erst durch, bevor Sie sich mit Ihrem neuen Verstärker beschäftigen.

Wir wünschen Ihnen viele schöne Stunden und unge-
trübtes Musikvergnügen.

	Seite
Anschluß- und Bedienungselemente	4
So wird das Gerät angeschlossen	5
Bedienungs- und Anzeigeelemente	9
Und so hören Sie: Rundfunk, Schallplatte, Cassette/Tonband und Mikrofondurchsagen	12
Prüfen und Beheben von Störungen	13
Empfohlenes Zubehör	13
Technische Daten	14



Anschluß- und Bedienungselemente

Verstärker-Teil

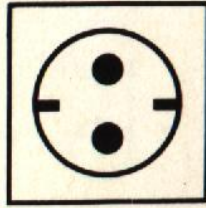
- 1 Netz-Taste
- 2 Rumpelfilter LOW, 20/100 Hz schaltbar
- 3 Rauschfilter HIGH, 5/10 kHz schaltbar
- 4 Klangsteller TIEFEN/BASS
- 5 Klangsteller PRÄSENZ/MID RANGE
- 6 Klangsteller HÖHEN/TREBLE
- 7 Einsteller LAUTSTÄRKE/BALANCE
- 8 Kippschalter LINEAR/LOUDNESS
- 9 Kippschalter STEREO/MONO
- 10 Kippschalter MONITOR 1 (Cinch-Eing.)
- 11 Kippschalter MONITOR 2 (DIN-Eing.)
- 12 Taste KOPIEREN/TAPE COPY
- 13 Drehschalter PEGEL-Anpassung
- 14 Stereo-Kopfhörerbuchse (Klinkenbuchse 6,2 mm Ø)
- 15 Stereo-Kopfhörerbuchse (DIN 45327)
- 16 Funktionsschalter LAUTSPRECHER
- 17 LED-Anzeige ÜBERSTEUERUNG/OVERDRIVE
- 18 Leistungsanzeige LINKER KANAL
- 19 Leistungsanzeige-Funktionsschalter
- 20 Leistungsanzeige RECHTER KANAL
- 21 LED-Anzeige ÜBERLASTUNG/OVERLOAD
- 22 Programmschalter FUNCTION (MICRO/RES-AUX/BAND-TAPE/TUNER/PHONO2-PU2/PHONO1-PU1)
- 23 Mikrofonbuchse (DIN)
- 24 Mikrofonbuchse (Klinkenbuchse)
- 25 TB-Anschlußbuchse TAPE (DIN)
- 26 Reserve-Anschlußbuchsen AUX REC (CINCH)*
- 27 Reserve-Anschlußbuchse AUX (DIN)*

beide Kanäle
getrennt regelbar

- 28 Reserve-Anschlußbuchsen AUX PLAY (CINCH)*
- 29 Anschlußbuchse MONITOR (DIN)
- 30 Anschlußbuchsen MONITOR (CINCH)
- 31 Anschlußbuchse für EQUALIZER (Input/Eingang)
- 32 Anschlußbuchse für Aktiv-Boxen
(1 Volt Eingangsempfindlichkeit)
- 33 Anschlußbuchsen
für LAUTSPRECHER A (Raum 1)
- 34 Anschlußbuchsen
für Stereo-Magnet-Tonabnehmer PU 2 (CINCH)*
- 35 Anschlußbuchse
für Stereo-Magnet-Tonabnehmer PU 2 (DIN)*
- 36 Anschlußbuchse
für Stereo-Magnet-Tonabnehmer PU 1 (DIN)
- 37 Anschlußbuchse TUNER (DIN)
- 38 Klemmanschlußbuchsen für LAUTSPRECHER B (Raum 2)

* DIN- und CINCH-Buchsen liegen parallel

So wird das Gerät angeschlossen:



Netz

Das Gerät ist auf 220 V Wechselspannung eingestellt. Bitte prüfen Sie, ob diese Spannung mit Ihrem Lichtnetz übereinstimmt.

1. Netzstecker (an etwa 2 m langem Kabel) in eine Netzsteckdose stecken.
2. Durch kurzes Drücken der Netz-Taste 1 prüfen, ob das Gerät Strom bekommt.

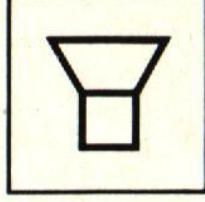
Das Gerät kann, falls erforderlich, auch auf 110 V umgestellt werden. Das macht Ihr Fachhändler. Das Hinweis-Schild befindet sich an der Geräte-Unterseite.

Die im TA 750 hifi eingebauten elektronischen und thermischen Sicherungen sollen helfen, Schäden zu vermeiden.

Die **elektronischen** Sicherungen schalten bei einer Lautsprecher-Impedanz von weniger als 4 Ohm (Nennwert) oder bei Kurzschlüssen in den Lautsprecher-Zuleitungen automatisch die Endstufen ab, um Schäden an den wertvollen Transistoren zu verhindern.

Die **thermischen** Sicherungen schalten bei Überhitzung oder im übersteuerten Betriebszustand ab.

Sollte die Sicherungs-Elektronik ansprechen, überprüfen Sie bitte die Betriebsbedingungen.



Lautsprecher

Sie können vier Lautsprecherboxen zur Stereo-Wiedergabe in zwei getrennten Räumen anschließen. Hierzu dienen die Anschlußbuchsen auf der Rückseite des Gerätes:

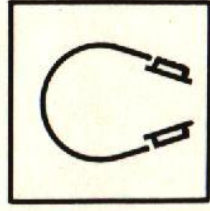
- 33 Raum 1, rechts
- 38 Raum 1, links
- Raum 2, links
- Raum 2, rechts

Bitte achten Sie darauf, daß der Lautstärke-Einsteller 7 vor Inbetriebnahme auf Null steht, um plötzliche „Lautstärke-Überraschungen“ zu vermeiden.

Anmerkung:

- Die Lautsprecherboxen sollen die gleichen oder höheren Werte als die Leistungsdaten dieses Gerätes haben (Nennbelastbarkeit 90 W/Musikbelastbarkeit 130 W bei 4 Ω).

So wird das Gerät angeschlossen:



Kopfhörer

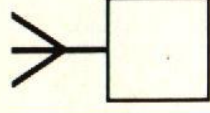
Anmerkung: Wenn Sie bereits Lautsprecherboxen besitzen, fragen Sie im Zweifelsfall Ihren Fachhändler.

- Verwenden Sie nur Lautsprecher mit Impedanzen von $\geq 4 \Omega$.

Selbstverständlich können Sie auch 8- Ω -Boxen an den Verstärker anschließen. Eine eingebaute, schaltbare Pegelanpassung (Drehschalter ¹³) an der Vorderseite ermöglicht eine optimale Anpassung der Gesamt-Verstärkung an 8- Ω -Boxen.

Aktiv-Boxen

Die Buchse ³² mit der Bezeichnung »AMPLIFIER OUT« erlaubt den Anschluß von Aktiv-Boxen mit 1-Volt-Eingangsempfindlichkeit.



Tuner

Anschluß »TUNER« ³⁷

Zum Rundfunk-Betrieb verbinden Sie bitte mit einer Stereotonleitung die DIN-Buchse »TUNER« ³⁷ mit einem Tuner-Baustein (Buchse »OUTPUT/VERSTÄRKER«).



Plattenspieler

DIN-Tonabnehmer »PU 1« ³⁶

An diese Buchse schließen Sie Ihren Plattenspieler mit Stereo-Magnet-Abtastung zur Wiedergabe von Stereo- oder Mono-Schallplatten an.

DIN-Tonabnehmer »PU 2« ³⁵

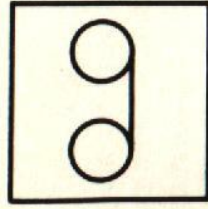
Diese Buchse erlaubt den Anschluß eines weiteren Plattenspielers mit Stereo-Magnet-Abtastung.

RCA/Cinch-Tonabnehmer

»PU 2« ³⁴

Sollten Sie einen Plattenspieler mit CINCH-Anschlußstecker besitzen, so können Sie diesen an dieses Buchsenpaar anschließen (rote Steckerkennzeichnung = rechter Kanal).

So wird das Gerät angeschlossen:



Cassette/Tonband

Tonbandbuchse

»TAPE« ²⁵ (DIN)

An die Buchse mit der Bezeichnung »TAPE« schließen Sie bitte Ihr Stereo-Cassette- bzw. Bandgerät zur Aufnahme, Wiedergabe oder Überspielungen auf ein zweites Bandgerät an (TAPE COPY).

Reserve-Tonbandbuchse

»AUX« ²⁷ (DIN)

An diese Buchse können Sie ein weiteres Stereo-Bandgerät zur Aufnahme, Wiedergabe oder Überspielungen (TAPE COPY) anschließen.

Tonband-Buchsen

»AUX-REC.« ²⁶ und »AUX-PLAY« ²⁸*

Sollten Sie ein Tonband- bzw. Cassettengerät mit RCA- bzw. Cinch-Anschlüssen (USA- oder Fernost-Produkte) in Ihrem Besitz haben, so sollten Sie dieses an diese Buchsenpaare anschließen.

»AUX-REC.« ²⁶

= Stereo-Aufnahme.

»AUX-PLAY« ²⁸

= Stereo-Wiedergabe.

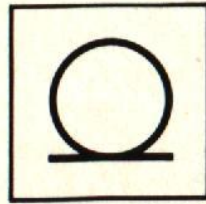
Monitor-Buchse ²⁹ (DIN)

Monitor-Buchsen ³⁰ (CINCH)

Bei Tonband- bzw. Cassettengeräten mit getrenntem Hör- und Sprechkopf besteht die Möglichkeit, durch eine Vor- oder Hinter-Bandkontrolle über die Monitor-Einrichtung des Verstärkers die Aufnahme zur Kontrolle »mitzuhören«. Bei entsprechender Geräteverbindung können Sie dadurch Ihre Aufzeichnung sofort kontrollieren.

Anmerkung für den „Techniker“: Die Tonbandbuchse ²⁵ ist normgerecht ausgelegt. Bei Bandgeräten mit hohen Eingangswiderständen (Punkt 1 + 4, > 100 kΩ / vorwiegend USA- und Fernost-Produkte) können hohe Frequenzen beeinträchtigt werden. Wir empfehlen daher, diese Geräte an die vorhandenen Cinch-Buchsen AUX-PLAY und AUX-REC. anzuschließen.

So wird das Gerät angeschlossen:



Mikrofon

DIN-Buchse ²³

An diese Buchse können Sie mittelohmige Mikrofone (500–750 Ω) mit DIN-Norm-Steckern anschließen.

Die TELEFUNKEN-Mikrofone TCM 600 und TDM 22 besitzen einen Spezial-Stecker, bei dem durch einen Kurzschluß-Stecker beide Kanäle mit nur einem Mikrofon besprochen werden können (Durchsage-Betrieb). Für Stereo-Aufnahmen über den TA 750 mit zwei Mikrofonen können die Spezial-Stecker ineinander gesteckt werden und machen einen zusätzlichen Adapter überflüssig.

Klinken-Buchse ²⁴

Sollten Sie bereits ein mittelohmiges Mikrofon (500–750 Ω) mit Klinkenstecker (6,2 mm $\varnothing$) besitzen, so schließen Sie dieses an die Buchse ²⁴ an.

Equalizer

Durch einen Equalizer (Frequenzgang-Entzerrer) kann der Klangeindruck den akustischen Eigenschaften des Hör-Raumes angepaßt werden.

Der Equalizer ist dabei ein-gangsseitig an Buchse »EQUALIZER« ³¹ und aus-gangsseitig an Buchse »MONITOR« ²⁹ (DIN) anzuschließen. Bei dieser Betriebsart ist der Schalter »MONITOR 2« ¹¹ einzuschalten.

Bedienungs- und Anzeigeelemente

Über den Verstärker werden alle angeschlossenen Tonquellen – also Rundfunk, Plattenspieler, Bandgeräte oder Mikrofon-Durchsagen wiedergegeben. Die Bedienungs-elemente für die Ton-Wiedergabe sind in jedem Fall dieselben.

Netz-Taste ^[1]

Durch Drücken bzw. Auslösen dieser Taste wird der Verstärker ein- bzw. ausgeschaltet.

Lautsprecher-Funktions-schalter ^[16]

Mit diesem Drehschalter können Sie die angeschlossenen Lautsprecher ein- bzw. ausschalten.

Zur Wiedergabe der angeschlossenen Lautsprecher in Raum 1 stellen Sie den Drehschalter auf »A«. Zur Wiedergabe in Raum 2 auf »B«. Zur gleichzeitigen Wiedergabe in Raum 1 und 2 auf »A + B«.

Wollen Sie nur über die angeschlossenen Kopfhörer hören, stellen Sie den Knopf auf »AUS«.

Betriebsarten-Schalter

»FUNCTION« ^[22]

Mit dem Betriebsarten-Schalter können Sie auf die angeschlossenen Programmquellen MICRO, RESERVE/AUX, BAND/TAPE, TUNER, PHONO 2 oder PHONO 1 umschalten.

LED-Ausgangspegel-anzeigen ^{[18] + [20]}

Die beiden Spitzenwertanzeigen geben Ihnen Aufschluß über die Ausgangspegel der beiden Stereo-Kanäle am Lautsprecheranschluß von 0 dB (Nennleistung) bis –40 dB.

Die Anzeigen arbeiten mit einer großen Genauigkeit und sind zur Einstellung und Kontrolle der Lautstärkeverhältnisse eine wertvolle Hilfe.

Der Anzeigebereich kann auf Wunsch um –20 dB (Schalter ^[19] in Pos. –20) empfindlicher gemacht werden.

Anzeige-Umschaltung ^[19]

Mit dem kleinen Schalter zwischen den beiden LED-Anzeigen können folgende Funktionen geschaltet werden:

Pos. 0 = Anzeige-Bereich
0 bis –40 dB,

– = Anzeige
abgeschaltet,

–20 = Anzeige-Bereich um
–20 dB empfindlicher gemacht.

Übersteuerungs-Anzeige ^[17]

Das Aufleuchten dieser LED-Anzeige signalisiert eine ausgangsseitige Übersteuerung der NF-Kanäle mit einem Klirrfaktor $\geq 1\%$.

Da bei einem Klirrfaktor von $\geq 1\%$ HiFi-gemäße Wiedergabe nicht mehr erreicht wird, empfiehlt es sich, die Lautstärke zurückzunehmen, bis die Anzeige erlischt.

Überlastungs-Anzeige ^[21]

Das Aufleuchten zeigt Ihnen eine thermische Überlastung der Leistungsstufen an. Gleichzeitig werden die angeschlossenen Lautsprecherboxen abgeschaltet und erst wieder eingeschaltet, wenn der normale Betriebszustand erreicht ist. Sollte dieser Zustand häufig eintreten, überprüfen Sie die Betriebsbedingungen.

Bedienungs- und Anzeigeelemente

Lautstärke [7]

Zur Lautstärke-Regulierung dient der vordere Drehknopf »LAUTSTÄRKE/VOLUME«.

Balance [7]

Mit dem hinter dem Lautstärke-Einsteller liegenden Drehknopf regulieren Sie den für eine Stereo-Wiedergabe wichtigen »Mitten-Eindruck«.

Stehen Sie genau in der Mitte vor den beiden Lautsprechern, sollte der Balance-Einsteller ebenfalls auf Mittelstellung, also auf 0 stehen. Beide Lautsprecher bringen so die gleiche Lautstärke und Sie haben den Eindruck, in der Mitte vor dem Orchester zu stehen.

Wenn Sie den Balance-Einsteller nach links oder rechts aus der Mittelstellung wegdrehen, wird die Lautstärke des einen Lautspeakers erhöht, die des anderen gemindert. Dadurch verschiebt sich dann der Mitten-Eindruck.

Pegel-Schalter [13]

Der Verstärker TA 750 hifi ist für 4-Ohm-Betrieb ausgelegt. Wenn Sie 4-Ohm-Boxen anschließen, stellen Sie bitte den Schalter auf »0«.

Da eine 8-Ohm-Box leiser ist als eine 4-Ohm-Box, muß bei 8-Ohm-Betrieb die Gesamtverstärkung an die Physiologie (Ohr-Empfindlichkeitskurve) angepaßt werden. Durch Drehen des Schalters auf +3 bzw. +6 dB nehmen Sie eine solche Anpassung (Anhebung) vor. Bei Boxen mit großem Wirkungsgrad (Bassreflex-Boxen) können Sie in Schalterstellung -3/-6/-9 dB (Absenkung) eine optimale Anpassung Verstärker/Box vornehmen.

Linear-/Loudness-Umschalter [8]

Mit diesem Kippschalter wird, in Schalterstellung »LOUDNESS«, die Lautstärkeregelung an die Ohr-Empfindlichkeitskurve angepaßt, d. h., bei kleiner Lautstärke erfolgt eine Anhebung der Höhen und Tiefen (gehörrichtige Lautstärkeregelung). Diese automatisch wirkende Klangkorrektur können Sie in Schalterstellung »LINEAR« ausschalten.

Klang-Einsteller [4] + [6]

Für die Beeinflussung des Klangbildes haben Sie die Einsteller [4] für die »TIEFEN/BASS«, [6] für die »HÖHEN/TREBLE«, getrennt für beide Kanäle. Sie können damit die Höhen und Tiefen anheben oder absenken und das Klangbild den akustischen Verhältnissen und dem persönlichen Geschmack anpassen. Die akustisch neutrale Mittenstellung ist »0«. In dieser Stellung

werden die Höhen- und Tiefeneinsteller durch eingebaute Schalter automatisch abgeschaltet, wodurch jegliche Beeinflussung des Phaserverlaufes und Frequenzganges vermieden wird.

Mitten-Klangsteller

»PRÄSENZ/MID RANGE« [5]

Mit diesem Klangsteller können Sie eine Anhebung oder Absenkung der mittleren Tonalen und somit eine Beeinflussung der Tonfrequenzen vornehmen, in denen vorzugsweise die Solo-Instrumente oder Gesangsstimmen zu hören sind.

Die akustisch neutrale Mittenstellung ist »0«.

Bedienungs- und Anzeigeelemente

Stereo-/Mono-Umschalter [9]

Der Verstärker sollte immer auf Stereo-Wiedergabe, d. h. Schalterstellung »STEREO« geschaltet sein.

Wird der Kippschalter in Stellung »MONO« gebracht, so arbeitet der Verstärker in Mono-Betrieb. Diese Betriebsart ist nur dann sinnvoll, wenn Sie Stereo-Überspielungen auf ein Mono-Cassetten- bzw. Tonbandgerät vornehmen möchten.

Anmerkung: Der Stereo/Mono-Umschalter [9], in Stellung »MONO«, dient auch zur günstigsten Einstellung des Stereo-Eindrucks: Spielen Sie eine Stereo-Schallplatte über MONO ab und regulieren Sie mit den beiden Knöpfen den Balance-Effekt so ein, daß Sie von Ihrem Lieblingsplatz aus beide Lautsprecher in gleicher Lautstärke hören. Anschließend schalten Sie den Kippschalter wieder auf Stereo um.

Übrigens strahlen die Hörfunkprogramme Stereo-Testsendungen aus; außerdem gibt es im Fachhandel Test-Schallplatten für die Einstellung und Prüfung der Stereo-Wiedergabe.

Tape Copy-Schalter [12]

Die Tape Copy-Einrichtung des Verstärkers erlaubt, bei gleichzeitiger Wiedergabe einer anderen Programmquelle, das Überspielen zwischen zwei angeschlossenen Bandgeräten (an TAPE und AUX). Das Einschalten der Kopiereinrichtung nehmen Sie durch Drücken der Taste »KOPIEREN/TAPE COPY« vor.

Monitor-Schalter [10] + [11]

Bei entsprechender Geräteverbindung zu einem Cassetten- bzw. Bandgerät mit Monitorrichtung (Hinterbandkontrolle) können Sie Ihre Aufnahme-

men über Lautsprecher oder Kopfhörer »mithören«, d. h. die Aufnahmequalität kontrollieren.

Monitor-Schalter »MONITOR 1« [10] = wirksam auf den Cinch-Eingang.

Monitor-Schalter »MONITOR 2« [11] = wirksam auf den DIN-Eingang.

Anmerkung:

Schalter in Pos. »MONITOR« trennt die angeschlossenen Tonquellen vom Verstärkerteil, ausgenommen die Quellen, die an den Monitorbuchsen angeschlossen sind.

Rausch-Filter »HIGH« [3]

Das auf 5 bzw. 10 kHz schaltbare Rausch-Filter schneidet Frequenzen oberhalb 5 bzw. 10 kHz stark ab. Die Verwendung dieses Filters empfiehlt sich nur beim Abspielen von älteren, oft gespielten Schallplatten.

Bei Stereo-Rundfunksendungen, bei denen z. B. ganz alte Aufzeichnungen ausgestrahlt werden, kann das Rausch-Filter unter Umständen eine Verbesserung dieser Programmwiedergabe bewirken.

Rumpel-Filter »LOW« [2]

Wenn Sie das auf 2 Frequenzen umschaltbare Rumpel-Filter einschalten, werden störende Geräusche mit Frequenzen unter 20 bzw. 100 Hz stärker ausgeblendet, als dieses mit dem Tiefeneinsteller möglich wäre.

Hievon sollte nur Gebrauch gemacht werden, wenn bei Schallplatten-Wiedergabe Rumpelstörungen auftreten oder bei großen Lautstärken akustische Rückkopplungen auf den Tonarm vermieden werden sollen.

Und so hören Sie:

Rundfunk (Tuner)

Zur Wiedergabe einer Rundfunksendung vom angeschlossenen Tuner drehen Sie den Betriebsarten-Schalter FUNCTION **22** auf Pos. »TUNER«.

Anmerkung: Da die Monitor-Schalter in Pos. »MONITOR« den Tuner vom Verstärker abtrennen, ist Rundfunk-Empfang nur in Schalterposition »0« möglich.

Cassette bzw. Tonband

Entsprechend der angeschlossenen Bandgeräte an TAPE bzw. RESERVE/AUX stellen Sie den FUNCTION-Schalter **22** auf »BAND/TAPE« oder auf »RESERVE/AUX«.

Tonband-Monitor- Kontrolle

Das Einschalten der Monitor-Einrichtungen (DIN bzw. CINCH) erfolgt mit den Kippschaltern »MONITOR 1« **10** und »MONITOR 2« **11**.
Schalterstellung »MONITOR 2« **11** = Wiedergabe des DIN-Monitor-Einganges.
Schalterstellung »MONITOR 1« **10** = Wiedergabe der CINCH-Monitor-Eingänge.

Schallplatte

Zur Wiedergabe einer Schallplatte stellen Sie den FUNCTION-Schalter **22**, entsprechend der angeschlossenen Tonabnehmerquelle, auf »PHONO 1« bzw. »PHONO 2«.

Mikrofon- Durchsagebetrieb

Mit einem an den Mikrofon-Buchsen **23** bzw. **24** angeschlossenen Mikrofon können Sie in FUNCTION-Schalterstellung **22** »MICRO« Mikrofon-Durchsagen über den Verstärker vornehmen.

Prüfen und Beheben von Störungen

Sollten Sie an Ihrem Gerät Störungen feststellen, prüfen Sie bitte, ob vielleicht ein Bedienungsfehler vorliegt! Bei Störungen, die für Sie unklärlich sind, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

Gehen Sie bitte zunächst anhand der nachstehenden Prüf-Liste vor

- * (mögliche Ursachen bzw. Beseitigung des Fehlers):

Bei Drücken der Netz-Taste keine Betriebsfunktion.

- * Netz-Leitung unterbrochen, evtl. schlechter Kontakt zur Steckdose. Hat die Steckdose Strom? (Ggf. mit einer Lampe prüfen.)

Lautsprecher bleiben stumm.

- * Ist der Lautstärke-Einsteller noch in 0-Stellung?
- * Ist der Lautsprecher-Wahlschalter auf »A« oder »B« gestellt?
- * Haben sich die Lautsprecher-Zuleitungen am Verstärker gelöst?
- * Stehen die Monitor-Schalter richtig?
- * Ist die wiederzugebende Programmquelle mit dem FUNCTION-Schalter richtig eingestellt?
- * Sind die Zuleitungen der externen Geräte am Verstärker noch richtig angeschlossen?

Empfohlenes Zubehör

HiFi-Geräte erbringen ihre beste Leistung, wenn das Zubehör auf die Geräte abgestimmt ist.

Als Zubehör zum »TA 750 hifi« empfehlen wir:

TELEFUNKEN-HiFi-Lautsprecherboxen TLX 2/4, TLX 22/4, TLX 22/8, TLX 33

Best.-Nr.

TELEFUNKEN-Lautsprecher-Verlängerungsleitungen K 819	338 031 201
TELEFUNKEN-HiFi-Kopfhörer TH 300	308 005 617
TELEFUNKEN-HiFi-Kopfhörer TH 700	308 005 618
TELEFUNKEN-Kopfhörer-Verlängerungsleitung ..	308 034 606
TELEFUNKEN-Kondensator-Mikrofon TCM 600 ..	348 457 344
TELEFUNKEN-Mikrofon TDM 22 (Dynamisch) ...	348 645 333
TELEFUNKEN-Mikrofon-Verlängerkabel (10 m)	308 031 104

Technische Daten

Das Gerät übertrifft in allen Eigenschaften die Anforderungen der DIN 45500 Bl. 8 für Heimstudio-Geräte und erfüllt die VDE-Vorschriften nach VDE 0860 Teil 1/11.76.

Die angegebenen Verstärkerdaten beziehen sich auf 4- Ω -Betrieb.

Nennlastwiderstand	4 Ω m
Nennleistung	2 $\times$ 90 Watt
Musikleistung	2 $\times$ 130 Watt
Klirrfaktor	0,02 % bei 1 kHz (70 W/4 Ω), typisch < 0,1 % bei 90 W/4 Ω , 10–16000 Hz
Intermodulationsfaktor	0,1 % bei Nennleistung 250 Hz/8 kHz, 4 : 1
Leistungsbandbreite	< 5 Hz ... > 50 kHz für K $\leq$ 0,7 %
Dämpfungsbandbreite	26 bei 40 Hz–12,5 kHz
Übertragungsbereich	< 4 Hz ... > 50 kHz für $\pm$ 1,5 dB o. Phys.
Entzerrung TA/magn	nach DIN 45547
Nenneingangsspannungen/	190 mV/470 k Ω /27 dB bei tape
Nenneingangsscheinwider-	190 mV/470 k Ω /27 dB bei aux
stände/Übersteuerungs-	230 mV/ca. 470 k Ω /27 dB bei monitor
festigkeit (bei 4 Ω)	1,8 mV/47 k Ω /27 dB bei pu 1,5 mV/47 k Ω /27 dB bei micro 1V am »amplifier out«-Ausgang
Ausgangspegel	1,4 m V/k Ω bei tape-rec. und 40 kHz-Hub
bei Nennleistung	18,4 Volt am Lautsprecher Ausgang bei 4 Ω m 7,4 Volt am Kopfhörer (200 Ω /DIN) 8,8 Volt am Kopfhörer (8 Ω)/Klinken-Buchse 190 mV/470 k Ω /27 dB bei tuner
Fremdspannungsabstand	63 dB bei tape und aux.
nach DIN 45500	62 dB bei pu und micro
Übersprechdämpfung	> 55 dB bei 1 kHz
zwischen den Kanälen	> 40 dB bei 10 kHz

Übersprechdämpfung	> 70 dB bei 1 kHz
zwischen den Eingängen	> 60 dB bei 10 kHz
Klangsteller	Tiefensteller + 17,5 bis – 17,5 dB bei 40 Hz Höhensteller + 12,5 bis – 12,5 dB bei 15 kHz Presencesteller + 10 bis – 10 dB bei 2 kHz + 3 bis – 16 dB
Balancesteller	20 + 100 Hz Grenzfrequenz = 12 dB/Okt.
Rumpelfilter	5 + 10 kHz Grenzfrequenz = 18 dB/Okt.
Rauschfilter	

Allgemeines

Bestückung	19 integrierte Schaltungen 16 Transistoren 19 Dioden 23 Leuchtdioden
Netzanschluß	220 Volt oder 110 Volt bei 50/60 Hz
Sicherungen	Netz 220 V = 1 $\times$ T 2,5 A 110 V = 2 $\times$ T 2,5 A Sekundär: 4 $\times$ T 4 A (Endstufe) T 1 A T 500 mA
Gehäuseabmessungen	460 $\times$ 145 $\times$ 350 mm (B/H/T)
Gewicht	11 kg

Änderungen vorbehalten

Please note the following instructions:

To maintain the standard of your equipment we recommend proper care and maintenance. The housing should only be cleaned with a damp leather or soft duster. Do not use any strong cleaning agents.

Have you found the right place for your equipment?

Should the equipment be placed in a free standing position no special precautions have to be taken.

If however, you place the amplifier into a cupboard or onto fitted shelves you have to provide for sufficient ventilation; as the equipment develops heat which has to escape freely. If this heat cannot escape it can lead to the premature ageing of the components and thus a shorter lifetime of the amplifier.

The air vents on the bottom – and rear panel of the equipment must not be covered up; do not place the amplifier on a fluffy surface.

Should you want to build the equipment into a TELEFUNKEN HiFi Rack, please select the recommended compartment in order to ensure the best possible thermal operating conditions.

GARANTEE

Guarantee

Please ensure that your dealer hands you a valid guarantee card completed with date stamp and signature when purchasing the amplifier. Keep this card in a safe place as it may be required to substantiate any claim under guarantee.



Repairs

Repairs should only be carried out by qualified engineers. Please consult your dealer in this event. Any improper handling renders the guarantee invalid.

Contents

We have endeavoured to compile an operating manual to help you avoid damage through incorrect handling. Therefore, before using your new amplifier, please read these instructions carefully. We wish you many pleasant hours of musical enjoyment.

	Page
Connection Sockets and Operating Controls	17
Connections	18
Operating Controls and Display Elements	22
Listening to: Radio, Record Player, Cassette/Tape recorder and Microphone	25
Checking and Eliminating of Faults	26
Recommended Accessories	26
Specifications	27

Connection Sockets and Operating Controls:

- 1 Mains Switch
- 2 Rumble Filter LOW, 20/100 Hz (on/off)
- 3 Noise Filter HIGH, 5/10 kHz (on/off)
- 4 Bass Control } both channels
- 5 Mid Range Control } can be adjusted
- 6 Treble Control } separately
- 7 Volume/Balance Control
- 8 Linear/Loudness Switch
- 9 Stereo/Mono Switch
- 10 Monitor Switch 1 (Cinch input)
- 11 Monitor Switch 2 (DIN input)
- 12 Tape Copy Control
- 13 Peak Adjustment Control
- 14 Stereo Headphones Socket (Jack socket 6.2 mm Ø)
- 15 Stereo Headphones Socket (DIN socket 45327)
- 16 Speaker Function Switch
- 17 LED display Overdrive
- 18 Performance Indicator for Left Channel
- 19 Performance Indicator Switch
- 20 Performance Indicator for Right Channel
- 21 LED display Overload
- 22 Programme Selector FUNCTION (MICRO/AUX.RES./TAPE/
TUNER/PHONO 2-PU 2/PHONO 1-PU 1)
- 23 Microphone Socket DIN
- 24 Microphone Socket Jack
- 25 Tape connection socket (DIN)
- 26 Aux. Res. Connection Sockets AUX REC (CINCH)*
- 27 Aux. Res. Connection Socket AUX (DIN)*

- 28 Aux. Res. Connection Sockets AUX PLAY (CINCH)*
- 29 Connection Socket Monitor (DIN)
- 30 Connection Sockets Monitor (CINCH)
- 31 Connection Socket for Equalizer (Input)
- 32 Connection Socket for
(1 Volt input sensitivity)
- 33 Connection socket for Loudspeaker A
(Room 1)
- 34 Connection Sockets for
stereo magnetic record player PU 2 (CINCH)*
- 35 Connection Socket for
stereo magnetic record player PU 2 (DIN)*
- 36 Connection Socket for
stereo magnetic record player PU 1 (DIN)
- 37 Connection Socket for TUNER (DIN)
- 38 Clamp Connection Sockets for Loudspeaker B
(Room 2)

* DIN and CINCH sockets are switched in parallel.

Connections:



Mains

The amplifier is set to 220 V A.C. Please check that this voltage corresponds to the power supply in place of use.

- Connect mains plug to mains socket.
- Check mains supply by switching mains switch **1** to ON position.

If necessary the equipment can be operated at 110 V A.C. This adjustment will be carried out by your dealer. The model/type number plate is fixed to the underside of the amplifier.

The electronic and thermic fuses built into the TA 750 hifi are to help in avoiding any damage being caused to the amplifier.

The electronic fuses automatically cut out the power output stages at a speaker impedance of less than 4 Ohms (rated value) or in the event of the speaker leads being short circuited in order to avoid any damage being caused to the transistors.

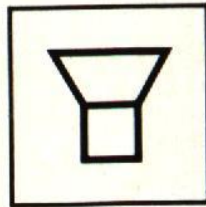
The thermic fuses switch off in the event of over-heating or overmodulated operation.

Should the fuse electronic have come into operation, please check the operating conditions:

- Switch off the amplifier
- Ensure that the air vents on the rear of the amplifier have not been covered
- Has the amplifier been operated in an overmodulated state for a longer period of time, wait until the equipment has

cooled down and the fuse electronic switched on again.

- If the electronic does not switch on again, please check as to whether the connected speakers have the correct impedance of 4 Ohms or more (see type number plate) or whether the leads have been short-circuited.



Loudspeakers

You can connect four speakers for stereo sound effect in two separate rooms. Use the connection sockets on the rear panel:

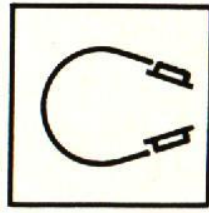
- 32** Room 1, right channel
- Room 1, left channel
- 33** Room 2, left channel
- Room 2, right channel

Please ensure that the volume control **7** is turned to 0 to avoid sudden high volume.

NOTE:

The loudspeakers should have the same if not higher specification values than that of the amplifier (Rated Power 90 W/ Music Power 130 W at 4 Ohms).

Connections:



Headphones

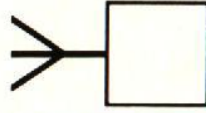
Note: Should you already possess loudspeakers, please consult your dealer if necessary for compatibility.

- Only use speakers with 4 Ohms impedance.

You can of course use speakers with 8 Ohms impedance with your amplifier. A built-in, on/off peak adjustment switch (switch **13** on the front panel) enables maximum adjustment to 8 Ohms speakers.

Speakers with integrated amplifier

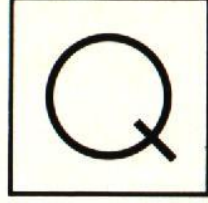
The socket **32** marked "AMPLIFIER OUT" enables you to connect speakers with integrated amplifier with 1 Volt input sensitivity.



Tuner

Connection TUNER **37**

For radio operation please connect the stereo lead to the DIN Socket TUNER **37** on the amplifier and to the Tuner (Socket OUTPUT/AMPLIFIER).



Record Player

DIN Socket PU 1 **36**

To this socket connect your record player with stereo magnetic cartridge for the playback of stereo/mono records.

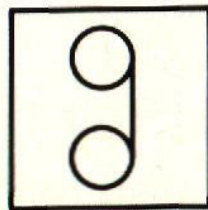
DIN Socket PU 2 **35**

This socket is for the connection of an additional record player with stereo magnetic cartridge.

RCA/CINCH Connection PU 2 **34**

Should you have a record player with RCA/Cinch connection plugs please connect same to sockets **34** (red plug marking = right channel).

Connections:



Cassette/Tape Recorder

Tape Socket ²⁵ (DIN)

To this socket connect your stereo cassette/tape recorder for recording, playback or tape to tape recording on to a second recorder (TAPE COPY).

Reserve Tape Socket AUX ²⁷ (DIN)

To this socket you can connect a further stereo cassette/tape recorder for recording, playback or re-recording (TAPE COPY).

Cassette/Tape Recorder Sockets AUX REC. ²⁶ and AUX PLAY ²⁸

Should you have a cassette/tape recorder with RCA/Cinch connections (Products from USA or the Far East) these are suitable to be connected to these sockets.

AUX REC. ²⁶

= Stereo Recording

AUX PLAY ²⁸

= Stereo Playback

DIN Monitor Socket ²⁹ Cinch Monitor Socket ³⁰

Amplifiers with monitor socket offer the facility to monitor the recording from and to a cassette/tape recorder (a- and b-monitoring) thus enabling you to control the quality of the recording.

Note for the Technician:
The tape socket ²⁵ is laid out to standard norm.

On recorders with high impedances (points 1+4, >100 kOhms/mainly American and Far East products) high frequencies could be impaired. We therefore recommend the connection of these products to the Cinch Sockets AUX-PLAY and AUX REC.

Connections:



Microphone

DIN Socket ²³

To this socket connect microphones of the middle ohmic range (500–750 Ohms) with DIN plugs.

The TELEFUNKEN microphones TCM600 and TDM22 have a special plug with adapter enabling you to use both channels with one microphone only, e. g. for microphone announcements. For stereo recordings via the TA750 with two microphones these special plugs can be interconnected thus making usual adapter superfluous.

Jack Socket ²⁴

Should you already have a middle ohmic microphone with jack plugs 6.2 mm Ø in your possession please connect it to socket ²⁴.

Equalizer

With an equalizer (frequency phase balancing) the sound impression can be adjusted to the acoustical properties of the listening area.

The equalizer has to be connected to the socket EQUALIZER ³¹ (Input) and to socket MONITOR ²⁹ (DIN) (Output). For this operating mode the switch MONITOR 2 should be in ON position.

Operating Controls and Display Elements

The signal from the equipment connected to the amplifier such as tuner, record player, recorders or microphone is played back through the amplifier. The operating controls for playback are always the same.

Mains Switch ^[1]

By depressing or releasing this switch the amplifier is switched On or Off.

Loudspeaker Function

Switch ^[16]

With this control connected loudspeakers can be switched On or Off.

For the playback through loudspeakers in room 1 turn the control knob to "A"; for the playback in room 2 turn to "B". For simultaneous playback in rooms 1 and 2 turn control to "A + B".

If you only want to listen through the headphones turn the control to OFF position.

Operating Mode Switch

FUNCTION ^[22]

With the operating mode switch you can switch over to any of the connected equipment: MICRO + / AUX. RES. / TAPE/TUNER/PHONO 2 or PHONO 1.

LED Peak-Output Displays

^[18] + ^[20]

Both Peak displays indicate the peak output of both stereo channels on the loudspeaker connection of 0 dB (rated power) to -40 dB.

These displays are working with accuracy and are of valuable assistance in the adjustment and control of the loudspeakers. The indicating range can if required be adjusted to read more sensitively by -20 dB (switch in position -20).

Display switch-over ^[19]

With the small switch located between the two LED displays the following functions can be selected:

Pos.0 = Indicating Range
0 to -40 dB,
- = Display
switched OFF,
-20 = Indicating range
more sensitive
by -20 dB.

Overdrive Display ^[17]

This LED display indicates an output overmodulation of the low frequency channels with a distortion factor of $\geq 1\%$. A distortion factor of $= 1$ does not produce a HiFi standard playback and it is recommended therefore, to reduce the volume until the display switches off.

Overload Display ^[21]

This display indicates a thermal overload of the power output stages. At the same time, the connected loudspeakers are switched off and are only switched on again once normal operating conditions have been achieved. Should this occur frequently please check the operating conditions.

Operating Controls and Display Elements:

Volume Control [7]

For the volume adjustment please use the front control VOLUME.

Balance Control [7]

The rear control is for the balance adjustment of the important "centre impression" for stereo reproductions. Stand in front of both speakers and turn the balance control to 0 position, this should create the impression of standing in front of an orchestra.

If you turn the balance control to the left or right the volume of one speaker is increased and that of the other decreased. This imbalances the "centre impression".

Peak Control [13]

The amplifier TA 750 hi-fi is set for 4 Ohms operation. Should you connect 4 Ohms speakers please turn the control to 0.

As an 8 Ohms speaker is quieter than a 4 Ohms speaker the total amplification for 8 Ohms operation has to be adjusted to the ear sensitivity curve. By turning the control to +3 or +6 dB such an adjustment has been carried out.

For Bass reflex speakers you can carry out a maximum adjustment speaker/amplifier in control position -3/-6/-9 dB.

Linear/Loudness Switch [8]

This switch regulates in position LOUDNESS the volume to the ear sensitivity curve, i.e. for low volume treble and bass are increased (volume control for sensitive listening). This automatic sound correction can be switched off by moving the switch to position LINEAR.

Bass/treble Controls [4] + [6]

To influence the sound picture you have bass and treble controls [4] and [6] respectively, separately for both channels. You can increase or decrease either control and thus adjust the sound to the accoustical situation and the personal taste. The neutral position is 0. In this position bass/treble function is ceased automatically by built-in switches, avoiding any influence on the phase and frequency movement.

Mid Range Control [5]

With this control you can adjust (+/-) to "mid range" sound and thus influence the sound frequencies with the emphasis on Solo instruments or Solo singers.

The neutral position is 0.

Operating Controls and Display Elements:

Stereo/mono Switch [9]

The amplifier should always be switched to position STEREO. If the switch is set to MONO, the amplifier only operates in mono function. This position is only necessary when re-recording a stereo reproduction on to a mono tape/cassette recorder.

Note: The stereo/mono switch [9] in position MONO also helps in adjusting to a good stereo sound effect: Play a stereo record in MONO and adjust with both controls the balance so that from your favourite seating position the same volume can be heard from both speakers. Now switch over to STEREO.

By the way, certain radio stations transmit test programmes for stereo transmissions, apart from which you can obtain test records for the correct adjustment to stereo reproductions.

Tape Copy Switch [12]

The tape copy facility of the amplifier allows the recording from and to two external tape/cassette recorders whilst at the same time using a different playback source.

To switch on the tape copy facility move switch to position TAPE COPY.

Monitor Switches [10] + [11]

If a connection is made to a tape/cassette recorder with monitoring facility, you can listen to your recording if the switch is in position MONITOR via your speakers or headphones, i. e. control the quality of your recording.

Monitor Switch MONITOR 1 [10]

= for Cinch input.

Monitor Switch MONITOR 2 [11]

= for DIN input.

Note:

As the Monitor Switch in position MONITOR separates the tuner from the amplifier, tuner

Rumble Filter LOW [2]

When you switch the rumble filter on – adjustable to 2 frequencies – any interfering noise with frequencies below 20 or 100 Hz are faded out at a stronger rate than is possible with the bass control.

You should only make use of this filter if during the playback of records rumble noise arises or if at high volume feedback on to the arm is to be avoided.

(radio) reception is only possible in switch position 0.

Noise Filter High [3]

The noise filter adjustable from 5 to 10 kHz cuts down frequencies above 5 or 10kHz. The use of this filter is only recommended when playing older and much used records. For stereo radio broadcasts, where for instance very old recordings are broadcast, the noise filter could improve the transmission.

Listening to:

Radio (TUNER)

To listen to radio broadcasts on the connected Tuner, turn the operating mode switch FUNCTION **22** to position TUNER.

Note: As the monitor switch in position MONITOR separates the tuner from the amplifier the radio reception is only possible in position **0**.

Cassette/Tape Recorder

Depending on the connection of tape/cassette recorder to either TAPE or AUX.RES. turn FUNCTION switch **22** to either TAPE or AUX.RES.

Tape Monitor Control

To switch on the Monitoring facility (DIN or CINCH) use the switch MONITOR 1 **10** and MONITOR 2 **11**.

Switch position MONITOR 2 **11**
= DIN Monitor input

Switch position MONITOR 1 **10**
= CINCH Monitor inputs.

Record Player

For the playback of records turn FUNCTION switch **22** to PHONO 1 or PHONO 2 depending on the record player connection.

Microphone Announcements

A microphone connected to sockets **23** or **24** can be used for straight through amplification, providing FUNCTION switch **22** is in position MICRO.

Checking and eliminating of Faults

Should you discover certain faults with your amplifier please check as to whether these may have been caused by incorrect operating!
Any faults you cannot ascertain, please consult your dealer.

Check the faults against the following list

- * (possible cause and elimination of faults):

Mains Switch is not functioning

- * Mains lead not properly connected to socket. Check mains supply.

Speakers are not functioning

- * Is the speaker control in position 0?
- * Is the speaker selector switch turned to A or B?
- * Is the speaker lead disconnected from the amplifier?
- * Are the monitor switches in the correct position?
- * Have you turned the FUNCTION Switch to the correct operating mode?
- * Are all the leads connected properly to the amplifier?

Recommended Accessories

HiFi equipment gives its best performance when all the accessories are suitable for the equipment.

We recommend the following accessories for the TA 750 hifi:

TELEFUNKEN HiFi Loudspeakers TLX 2/4, TLX22/4, TLX22/8, TLX33

TELEFUNKEN loudspeaker extension lead K 819 338031201

TELEFUNKEN HiFi headphones TH 300 308005617

TELEFUNKEN HiFi headphones TH 700 308005618

TELEFUNKEN headphones extension lead 308034606

TELEFUNKEN condenser microphone TCM 600 . 348457344

TELEFUNKEN microphone TDM 22 (Dynamic) ... 348645333

TELEFUNKEN microphone extension lead (10 m) 308031104

Specifications

The properties of this amplifier exceed the requirements of DIN Specification 45500 Bl. 8 for home entertainment equipment and meet the VDE specification VDE 0860 Part 1/11.76.

The following data is referred to 4 Ohms operation.

Impedance	4 Ohms
Rated Power	2 × 90 W
Music Power	2 × 130 W
Distortion Factor	0,02 % at 1 kHz (70 W/4 Ω), typical <0,1 % at 90 W/4 Ω, 10–16000 Hz
Intermodulation Factor	0,1 % at rated power 250 Hz/8 kHz, 4:1
Broad Band Performance	<5 Hz ... >50 kHz for K ≤ 0,7 %
Damping Factor	26 at 40 Hz–12,5 kHz
Transmission Range	<4 Hz ... >50 kHz für ±1,5 dB o. Phys.
Record Player Distortion (mag- netic)	to DIN 45547
Input voltages/ Input Impedance/ Overdrive stability at 4 Ohms	190 mV/470 kΩ/27 dB on tape 190 mV/470 kΩ/27 dB on aux. 230 mV/approx. 470 kΩ/27 dB on monitor 1,8 mV/47 kΩ/27 dB on PU 1,5 mV/47 kΩ/27 dB on micro 1V at "amplifier out" output
Peak Output at rated power ..	1,4 m V/kΩ on tape rec. and 40 kHz heave 18,4 V on loudspeaker output at 4 Ohms 7,4 V on headphones (200 Ohms/DIN) 8,8 V on headphones (8 Ohms/Jack socket) 190 mV/470 kΩ/27 dB on tuner
Extraneous voltage distance to DIN 45500	63 dB on tape and aux. res. 62 dB on pu and micro

Cross talk damping between channels	>55 dB at 1 kHz >40 dB at 10 kHz
Cross talk damping between inputs	>70 dB at 1 kHz >60 dB at 10 kHz
Sound control	treble +17,5 to -17,5 dB at 40 Hz bass +12,5 to -12,5 dB at 15 kHz mid range +10 to -10 dB at 2 kHz
Balance Control	+3 to -16 dB
Rumble Filter	20+100 Hz frequency limit = 12 dB/Oct.
Noise Filter	5+10 kHz frequency limit = 18 dB/Oct.

General

Components	19 IC 16 Transistors 19 Diodes 23 LED
Mains Voltage	220 V or 110 V A.C. at 50/60 Hz
Fuses	Mains 220 V = 1 × T 2,5 A 110 V = 2 × T 2,5 A
Secondary: 4 × T 4 A (output stage) T 1 A T 500 mA	
Dimensions	460 × 145 × 350 mm (W/H/D)
Weight	11 kg

Alterations reserved!

Il faut connaître et respecter les points suivants:

Pour garder longtemps les qualités de votre appareil, nous vous conseillons de l'entretenir et de le traiter correctement.

Le boîtier doit être nettoyé uniquement avec un chiffon doux, éventuellement avec une peau de chamois légèrement humide. N'utilisez en aucun cas de produits agressifs.

Est-ce que vous avez trouvé la bonne place pour votre appareil?

Vous n'avez besoin d'observer aucune précaution si vous le mettez dans un endroit bien aéré. Si par contre, vous le placez dans un meuble ou dans une étagère, une ventilation suffisante doit être prévue. La chaleur qui se forme dans l'appareil doit pouvoir s'échapper librement. Si cette chaleur ne peut pas s'échapper librement, les composants vieilliront plus vite et la durée de vie de votre appareil sera réduite. Les orifices d'aération ne doivent jamais être obstrués. N'utilisez pas de support moelleux. Si vous placez l'appareil dans le rack HiFi TELEFUNKEN, nous vous conseillons d'utiliser l'étagère prévue pour cet appareil afin d'obtenir

les conditions thermiques optimales pour un fonctionnement sans problèmes.



Réparation

Les réparations ne doivent être effectuées que par un spécialiste. Adressez-vous dans un tel cas à votre concessionnaire. Dans le cas contraire, vous perdez vos droits à la garantie.

GARANTIE

Garantie

Veillez à ce que votre revendeur vous donne lors de l'achat la carte d'identification dûment remplie (date d'achat, cachet commercial et signature). Gardez bien cette carte, car elle sera exigée par votre revendeur pour une réparation éventuelle.

Sommaire

Nous nous sommes donnés beaucoup de soins avec cette notice d'emploi pour vous éviter un endommagement causé par une mauvaise manipulation. Nous vous prions donc de lire cette notice avant d'utiliser votre amplificateur.

Nous vous souhaitons beaucoup d'heures de plaisir et de bonne musique.

	Page
Éléments de commande et de connexion	30
L'appareil est à brancher de cette façon	31
Éléments de commande et d'affichage	35
Vous écoutez de cette façon: radio, tourne-disque, magnétophone et annonces par microphone	38
Vérification et élimination des perturbations	39
Accessoires conseillés ...	39
Caractéristiques techniques	40

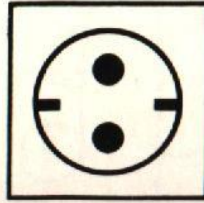
Éléments de commande et de connexion

- 1 Touche secteur
- 2 Filtre passe-haut LOW, 20/100 Hz commutable
- 3 Filtre passe-bas HIGH, 5/10 kHz commutable
- 4 Contrôle des graves TIEFEN/BASS } réglable
- 5 Contrôle de la présence PRÄSENZ/MID RANGE } pour les deux canaux
- 6 Contrôle des aigus HÖHEN/TREBLE } séparément
- 7 Contrôle du volume/de la balance
- 8 Commutateur LINEAR/LOUDNESS
- 9 Commutateur STEREO/MONO
- 10 Commutateur MONITOR 1 (Entrée Cinch)
- 11 Commutateur MONITOR 2 (Entrée DIN)
- 12 Touche KOPIEREN/TAPE COPY
- 13 Commutateur du niveau PEGEL
- 14 Prise casque d'écoute stéréophonique (Prise jack 6,2 mm Ø)
- 15 Prise casque d'écoute stéréophonique (DIN 45327)
- 16 Commutateur enceintes acoustiques LAUTSPRECHER
- 17 Indication de surmodulation à LED ÜBERSTEUERUNG/OVERDRIVE
- 18 Affichage du niveau de sortie, gauche, LINKER KANAL
- 19 Commutation de l'affichage
- 20 Affichage du niveau de sortie, droite, RECHTER KANAL
- 21 Indicateur de surcharge à LED ÜBERLASTUNG/OVERLOAD

- 22 Commutateur de fonctionnement FUNCTION (MICRO/RES-AUX/BAND-TAPE/TUNER/PHONO2-PU2/PHONO1-PU1)
- 23 Prise microphone (DIN)
- 24 Prise microphone (Jack)
- 25 Prise magnétophone TAPE (DIN)
- 26 Prises auxiliaires AUX REC (CINCH)*
- 27 Prise auxiliaire AUX (DIN)*
- 28 Prises auxiliaires AUX PLAY (CINCH)*
- 29 Prise MONITOR (DIN)
- 30 Prises MONITOR (CINCH)
- 31 Prise correcteur EQUALIZER (Input/Eingang)
- 32 Prise pour enceinte avec amplificateur intégré (Sensibilité d'entrée 1 Volt)
- 33 Prises enceintes acoustiques pièce 1/A
- 34 Prises pour pick-up magnétique stéréophonique PU 2 (CINCH)*
- 35 Prise pour pick-up magnétique stéréophonique PU 2 (DIN)*
- 36 Prise pour pick-up magnétique stéréophonique PU 1 (DIN)
- 37 Prise TUNER (DIN)
- 38 Prises « serrefil » enceintes acoustiques pièce 2/B

* Les prises CINCH et DIN sont câblées en parallèle

L'appareil est à brancher de cette façon



Secteur

L'appareil est réglé sur 220 V (courant alternatif). Vérifier que cette tension correspond à celle de votre réseau.

1. Brancher la fiche (avec un câble d'environ deux mètres) dans une prise.
2. Appuyer brièvement sur la touche secteur  et vérifier que l'appareil est alimenté.

L'appareil peut être commuté sur 110 V. Cette commutation est effectuée par votre revendeur spécialisé. L'étiquette de référence se trouve sur le fond de l'appareil.

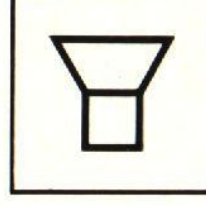
Les fusibles électroniques et thermiques du TA 750 HiFi préviennent une détérioration de l'amplificateur.

Les fusibles électroniques coupent automatiquement les étages de puissance lorsque l'impédance des enceintes est inférieure à 4 Ohms (valeur nominale) ou lorsqu'un court-circuit se produit dans le câble des enceintes.

Les fusibles thermiques coupent l'alimentation en cas de surchauffe ou de saturation.

Si l'un des fusibles s'actionne, vérifier les conditions de fonctionnement.

- Débrancher l'amplificateur
- Vérifier que les fentes d'aération à l'arrière de l'appareil ne sont pas obstruées.



Enceintes acoustiques

Vous pouvez brancher 4 enceintes pour une écoute stéréophonique dans deux pièces séparées. Les prises sur l'arrière de l'appareil permettent le branchement suivant:

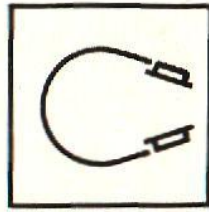
-  pièce 1, droit
-  pièce 1, gauche
-  pièce 2, droit
-  pièce 2, gauche

Veillez lors de la mise en marche à ce que le potentiomètre du volume  soit sur la position zéro afin d'éviter des « surprises sonores ».

Remarque:

- Les enceintes acoustiques devraient avoir les mêmes valeurs en puissance que l'amplificateur (puissance nominale: 90 W; puissance musicale: 130 W sur 4 Ohms).

L'appareil est à brancher de cette façon



Casque d'écoute

Prise DIN ^[15]

Vous pouvez brancher sur cette prise un casque d'écoute stéréophonique (> 200 Ohms) avec une fiche selon les normes DIN 45327 (voir accessoires).

Prise Jack ^[14]

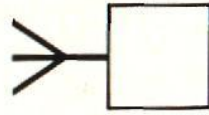
Sur cette prise vous pouvez brancher un casque d'écoute stéréophonique (≥ 8 Ohms) avec une fiche selon les normes internationales.

Pour les casques qui ne possèdent pas une fiche normalisée des adaptateurs correspondants peuvent être achetés dans le commerce.

Remarque: Si vous possédez déjà des enceintes acoustiques demandez en cas de doute à votre revendeur. N'utilisez que des enceintes avec une impédance de ≥ 4 Ohms. Vous pouvez brancher à l'amplificateur, sans problème, des enceintes ayant une impédance de 8 Ohms. Un circuit d'adaptation incorporé (commutable par le commutateur rotatif ^[13] sur la façade) permet un ajustage optimal de l'amplification totale à des enceintes d'une impédance de 8 Ohms.

Enceintes avec amplificateur intégré

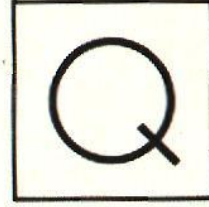
La prise ^[32] avec l'indication «AMPLIFIER OUT» permet le branchement d'enceintes avec amplificateur intégré ayant une sensibilité d'entrée de 1 Volt.



Tuner

Prise «TUNER» ^[37]

Pour la reproduction radio-phonique reliez avec un câble de modulation stéréophonique la prise DIN «TUNER» ^[37] à un tuner (prise «OUTPUT/VERSTÄRKER»)



Tourne-disque

Prise DIN Tourne-disque

«PU 1» ^[38]

Votre tourne-disque, avec une cellule magnétique stéréophonique peut être branché à cette prise pour la reproduction de disques stéréophoniques ou monophoniques.

Prise DIN tourne-disque

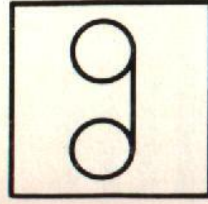
«PU 2» ^[35]

Cette prise permet le branchement d'un deuxième tourne-disque avec une cellule magnétique stéréophonique.

Prise RCA/Cinch tourne-disque «PU 2» ^[34]

Si vous possédez un tourne-disque avec prises Cinch, vous pouvez le brancher à ces deux prises (prise rouge = canal droit)

L'appareil est à brancher de cette façon



Magnétophone à cassettes ou à bande

Prise magnétophone «TAPE» [25] (DIN)

Votre magnétophone à cassettes ou à bande doit être branché à la prise TAPE afin d'effectuer des enregistrements, des reproductions ou des copies sur un autre magnétophone (TAPE COPY)

Prise magnétophone auxiliaire «AUX» [27] (DIN)

Un deuxième magnétophone peut être branché à cette prise permettant d'effectuer des enregistrements, des reproductions ou des copies de bandes (TAPE COPY)

Prises magnétophone

«AUX-REC» [26]
«AUX-PLAY» [28] *

Si vous possédez un magnétophone à bande ou à cassettes avec des prises RCA ou Cinch (produits de l'Extrême Orient ou des Etats Unis), celui-ci doit être branché à ces prises:

«AUX-REC» [26]
= Enregistrement stéréophonique
«AUX-PLAY» [28]
= Reproduction stéréophonique

Prise Monitor [29] (DIN)

Prises Monitor [30] (Cinch)

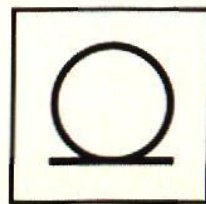
Les magnétophones à bande ou à cassettes qui possèdent des têtes séparées pour l'enregistrement et pour la reproduction offrent très souvent la possibilité d'écouter l'enregistrement en cours grâce au dispositif monitor de l'amplificateur. Après avoir établi la liaison nécessaire entre les appareils, vous pouvez contrôler votre enregistrement en cours.

Nota pour le technicien:

La prise magnétophone [25] est normalisée. Si les magnétophones possèdent une impédance d'entrée élevée (point 1 + 4, > 100 K Ω) surtout produits de l'Extrême Orient ou des Etats Unis) une altération des fréquences hautes peut être constatée.

Nous vous conseillons de brancher de tels magnétophones aux prises Cinch «AUX PLAY» et «AUX REC».

L'appareil est à brancher de cette façon



Microphone

Prise microphone DIN ^[23]

Cette prise permet le raccordement de microphones à impédance moyenne (500–750 Ω) munis de fiches normalisées DIN.

Les microphones TELEFUNKEN TCM 600 et TDM 22 possèdent une fiche spéciale permettant, grâce à une fiche court-circuit, l'enregistrement sur les deux canaux avec un seul microphone. Pour l'enregistrement stéréo avec deux microphones, les fiches spéciales peuvent être branchées l'une dans l'autre. Un adaptateur spécial n'est pas nécessaire.

Prise microphone ^[24] (Prise jack)

Si vous possédez un microphone à impédance moyenne (500–750 Ω) muni d'une prise jack ($\varnothing$ 6,2 mm) vous pouvez le raccorder à la prise ^[24]

Correcteur/Equalizer

L'image sonore peut être adaptée aux caractéristiques acoustiques de la pièce en utilisant un correcteur (correcteur de la bande passante). L'entrée du correcteur doit être branchée à la prise «EQUALIZER» ^[31] et la sortie à la prise «MONITOR» ^[29] (DIN). Dans ce mode de fonctionnement, l'interrupteur «MONITOR 2» ^[11] doit être abaissé.

Éléments de commande et d'affichage

Toutes les sources sonores, c'est-à-dire le tuner, le tourne-disque le magnétophone ou un microphore sont reproduites par l'amplificateur. Les commandes pour la tonalité et le volume sont dans tous les cas les mêmes.

Touche secteur ^[1]

En enclenchant cette touche, l'amplificateur est mis en marche. Pour débrancher l'appareil, il suffit de déclencher cette touche.

Commutateur enceintes acoustiques ^[16]

Avec ce commutateur rotatif les enceintes acoustiques reliées peuvent être branchées ou débranchées.

Pour une reproduction à travers les enceintes de la pièce 1, mettez le commutateur rotatif sur la position «A». Pour une reproduction à travers les enceintes de la pièce 2, mettez le commutateur sur la position «B». Pour une reproduction simultanée dans la pièce 1 et la pièce 2, mettez le commutateur sur la position «A + B».

Si vous désirez écouter à travers le casque uniquement, mettez le commutateur sur la position «AUS».

Commutateur de fonctionnement «FUNCTION» ^[22]

Avec ce commutateur vous pouvez sélectionner la source sonore reliée: MICRO, RESERVE/AUX, BAND/TAPE, TUNER, PHONO 2 ou PHONO 1.

Affichage à LED du niveau de sortie ^[18] et ^[20]

Les deux affichages de la valeur de crête vous indiquent le niveau de sortie des deux canaux stéréophoniques aux prises des enceintes de 0 dB (puissance nominale) à -40 dB. Les affichages fonctionnent avec une extrême exactitude et ils sont très utiles pour le réglage et le contrôle du volume. La plage de l'affichage peut être rendu de -20 dB plus sensible (commutateur ^[19] sur la position -20).

Commutation de l'affichage ^[19]

Avec le petit commutateur, situé entre les deux affichages à LED, les fonctions suivantes peuvent être choisies:

- Pos. 0 = Plage d'affichage de 0 à -40 dB,
- = Affichage débranché,
- 20 = Plage d'affichage de -20 dB plus sensible.

Indication de surmodulation ^[17]

L'allumage de cet indicateur à LED vous signale une surmodulation des canaux BF aux prises de sortie avec un facteur de distorsion de $\geq 1\%$.

Avec un facteur de distorsion de $\geq 1\%$ une reproduction de haute fidélité n'est plus assurée; il est donc conseillé de diminuer le volume jusqu'à ce que cet indicateur s'éteigne.

Indicateur de surcharge ^[21]

L'allumage de cet indicateur vous signale une surcharge thermique des étages finals. Au même instant, les enceintes acoustiques sont débranchées; elles ne seront rebranchées que si l'état de fonctionnement normal est atteint. Si vous constatez souvent l'allumage de cet indicateur, vérifiez les conditions de fonctionnement.

Éléments de commande et d'affichage

Volume [7]

Le bouton avant « LAUT-STÄRKE/VOLUME » sert pour le réglage du volume.

Balance [7]

Le bouton se trouvant derrière le bouton de volume permet le réglage de l'équilibre sonore entre les deux canaux en reproduction stéréophonique. Si vous vous trouvez au milieu entre les deux enceintes, le potentiomètre balance doit se trouver en position zéro. Alors les deux enceintes reproduisent le même volume sonore et vous avez l'impression d'être au centre, face à l'orchestre. En tournant ce potentiomètre vers la gauche ou vers la droite, vous augmentez le volume d'une des enceintes tout en diminuant celui de l'autre. Ceci provoque un déplacement de l'équilibre.

Commutateur du niveau [13]

L'amplificateur TA 750 est prévu pour un fonctionnement avec des enceintes à 4 Ohms. Si vous branchez des enceintes à 4 Ohms, mettez ce commutateur sur la position 0.

Puisqu'une enceinte à 8 Ohms est plus faible qu'une enceinte à 4 Ohms, l'amplification totale avec des enceintes à 8 Ohms doit être adaptée à la physiologie (courbe de sensibilité de l'oreille).

En tournant ce commutateur sur + 3 ou + 6 dB, vous effectuez ainsi l'adaptation (amplification). Avec des enceintes à haut rendement (Enceintes bassreflex) vous pouvez obtenir une adaptation optimale de l'amplificateur et de l'enceinte en mettant le commutateur sur -3/ -6/ -9 dB (affaiblissement).

Linear/Loudness [8]

Quand le commutateur est en position « LOUDNESS », le réglage du volume est adapté à la sensibilité de l'oreille. A faible volume, les graves et les aigus sont accentués (correction physiologique du volume). En mettant le commutateur sur la position « LINEAR », vous supprimez la correction physiologique de la tonalité.

Tonalité [4] + [6]

Les potentiomètres [4] « TIEFEN/BASS » et [6] « HÖHENTREBLE » permettent de régler, séparément pour chaque canal, la tonalité. Vous pouvez ainsi accentuer ou atténuer les graves et les aigus et adapter la tonalité aux conditions acoustiques et à votre goût.

La position médiane, neutre sur le plan acoustique, correspond au repère 0. Dans cette position, les deux potentiomètres sont déconnectés automatiquement et évitent ainsi

toute incidence sur le phasage et sur la bande passante.

Présence

« PRÄSENZ/MID RANGE » [5] Le potentiomètre permet d'accentuer ou d'atténuer les médiums, autrement dit les fréquences correspondant le mieux aux instruments solistes et aux chants; la position médiane, neutre sur le plan acoustique correspondant au repère 0.

Eléments de commande et d'affichage

Commutateur

STEREO/MONO [9]

L'amplificateur devait être toujours commuté sur reproduction stéréophonique, c'est-à-dire le commutateur sur la position «STEREO». En position «MONO», l'amplificateur fonctionne en monophonie. Le mode de fonctionnement n'est utile que si vous voulez faire une copie d'un enregistrement stéréophonique sur un magnétophone monophonique.

Nota: La position «MONO» sert également au réglage optimal de l'écoute stéréo. Réproduisez un enregistrement stéréophonique en position MONO et réglez le potentiomètre balance [7] de telle manière que vous avez l'impression que le niveau sonore reproduit par les deux enceintes est le même. Ensuite, remettez le commutateur sur «STEREO».

Les stations de radio émettent des programmes stéréophoniques test. De plus, le commerce spécialisé diffuse des disques test pour le réglage et le contrôle de la reproduction stéréophonique.

Commutateur «TAPE COPY» (coble de bande) [12]

Le dispositif «TAPE COPY» de l'amplificateur permet, tout en écoutant une autre source sonore, d'effectuer des copies entre deux magnétophones reliés (prises TAPE et AUX) dans les deux sens. Le dispositif est branché en enclenchant la touche «KOPIEREN/TAPE COPY».

Commutateur

monitor [10] + [11]

Ayant établi la liaison correcte entre l'amplificateur et un magnétophone avec dispositif monitor, vous pouvez écouter votre enregistrement en cours

à travers les enceintes et ainsi contrôler la qualité de l'enregistrement.

Commutateur «MONITOR 1»

[10] = pour les prises Cinch

Commutateur «MONITOR 2»

[11] = pour les prises DIN

Remarque

Le commutateur monitor sépare, s'il est mis sur la position «MONITOR», les sources sonores reliées de l'amplificateur, à l'exception des sources sonores qui sont reliées aux prises monitor.

Filtre passe-bas «HIGH» [3]

Le filtre passe-bas, commutable sur 5 kHz ou 10 kHz, coupe fortement les fréquences au dessus de 5 ou de 10 kHz. L'utilisation de ce filtre est recommandée pour reproduire de vieux disques qui ont été écoutés souvent.

Lors d'une émission radiophonique en stéréophonie de

vieux enregistrements, le filtre passe-bas peut améliorer dans certains cas l'écoute.

Filtre passe-haut «LOW» [2]

Si vous branchez ce filtre, commutable sur deux fréquences, des bruits gênants, ayant des fréquences inférieures à 20 ou 100 Hz sont éliminés davantage qu'avec le potentiomètre des graves.

Ce filtre doit être utilisé lors de la reproduction de disques pour éliminer le bruit de ronronnement ou pour éviter à forte puissance une réaction acoustique sur le bras de lecture.

Vous écoutez de cette façon:

Radio (Tuner)

Pour la reproduction d'une émission radiophonique du tuner branché tournez le commutateur de fonctionnement «FUNCTION» [22] sur la position «TUNER».

Remarque:

Le commutateur monitor, s'il est mis sur la position «MONITOR», sépare le tuner de l'amplificateur. Lors de la réception radiophonique le commutateur doit se trouver sur la position «0».

Magnétophone à cassettes ou à bande

Les magnétophones étant branchés aux prises «TAPE» ou «RESERVE/AUX» mettez le commutateur de fonctionnement «FUNCTION» [22] sur la position «BAND/TAPE» ou «RESERVE/AUX» correspondante.

Contrôle monitor

Les dispositifs monitor (DIN ou Cinch) sont mis en service avec les commutateurs «MONITOR 1» [10] et «MONITOR 2» [11].

Position «MONITOR 2» [11] = reproduction de la source branchée à l'entrée monitor DIN

Position «MONITOR 1» [10] = reproduction de la source branchée aux entrées monitor Cinch.

Disque

Pour la reproduction d'un disque mettez le commutateur de fonctionnement «FUNCTION» [22] en correspondance avec le tourne-disque branché sur la position «PHONO 1» ou «PHONO 2».

Annonces par microphone

Si vous avez branché un microphone à la prise [23] ou [24] vous pouvez effectuer une annonce par microphone. Il suffit pour cela de mettre le commutateur «FUNCTION» [22] sur la position «MICRO».

Vérification et élimination des perturbations

Dans le cas où votre appareil manifeste des perturbations, vérifiez si vous n'avez pas commis une erreur de manipulation. Pour des perturbations que vous ne pouvez pas expliquer, adressez-vous à votre revendeur.

Vérifiez d'abord votre appareil à l'aide de la liste de contrôle suivante:

- * (Cause éventuelle et élimination des perturbations)

**En enclenchant la touche sec-
teur, rien ne se passe**

- * Interruption du câble secteur. Eventuellement mauvais contact de la fiche du câble dans la prise secteur. Est-ce que votre prise secteur est alimentée (vérifier avec une lampe).

Enceintes restent muettes

- * Est-ce que le potentiomètre du volume est sur la position « 0 ».
- * Est-ce qu'une des touches des enceintes « A » ou « B » est enclenchée?
- * Est-ce que les câbles des enceintes ne se sont pas débranchés de l'amplificateur?
- * Est-ce que les commutateurs monitor sont dans la bonne position?
- * Est-ce que la source sonore à reproduire a été sélectionnée avec le commutateur FUNCTION?
- * Est-ce que les câbles des appareils externes sont bien reliés à l'amplificateur?

Accessoires conseillés

L'utilisation des accessoires prévus pour les appareils hifi leur assure un rendement optimal.

Comme accessoires pour le TA 750 HiFi nous vous conseillons:

Enceintes acoustiques HiFi TELEFUNKEN TLX 2/4, TLX 22/4, TLX 22/8, TLX 33

Câble de rallonge pour enceinte acoustique K 819 338031201

Casque d'écoute hifi TELEFUNKEN TH 300 308005617

Casque d'écoute hifi TELEFUNKEN TH 700 308005618

Câble de rallonge pour casque d'écoute TELEFUNKEN 308034606

Microphone à condensateur TELEFUNKEN TCM 600 348457344

Microphone dynamique TELEFUNKEN TDM 22 .. 348645333

Câble de rallonge pour microphone TELEFUNKEN (10 m) 308031104

Caractéristiques techniques

L'appareil dépasse dans toutes ses propriétés les exigences du standard hifi DIN 45500, page 8, et remplit les normes VDE 0860, partie 1/11.76

Tous les valeurs se rapportent à un fonctionnement sur 4 Ohms.

Impédance nominale	4 Ohms
Puissance nominale	2 × 90 W
Puissance musicale	2 × 130 W
Facteur de distorsion	0,02 % à 1 kHz (70 W/4 Ohms), typique < 0,1 % à 90 W/4 Ohms, 10–16000 Hz
Facteur d'intermodulation ...	0,1 % en puissance nominale 250 Hz/8 kHz, 4:1
Bande passante à demi puissance	< 5 Hz ... > 50 kHz pour $K \leq 0,7$ %
Facteur d'amortissement	26 à 40 Hz–12,5 kHz
Bande passante	< 4 Hz ... > 50 kHz pour $\pm 1,5$ dB sans correct. phys.
Correcteur cellule magnétique	selon DIN 45547
Tensions d'entrée nominales,	190 mV/470 k Ω /27 dB en magnétophone
Impédances nominales, Saturation	190 mV/470 k Ω /27 dB en auxiliaire 230 mV/ca. 470 k Ω /27 dB en monitor 1,8 mV/47 k Ω /27 dB en pick-up 1,5 mV/47 k Ω /27 dB en microphone 1V à la sortie « amplifier out »
Niveaux de sortie en puissance nominale	1,4 m V/k Ω en magnétoph.-enregistr. et une amplitude de 40 kHz 18,4 V à la sortie enceintes sur 4 Ohms 7,4 V à la sortie casque (200 Ω /DIN) 8,8 V à la sortie casque (8 Ω), Jack 190 mV/470 k Ω /27 dB en tuner

Rapport signal/bruit pondéré selon DIN 45500	63 dB en magnétophone et auxiliaire 62 dB en pick-up et microphone
Diaphonie entre les canaux	> 55 dB à 1 kHz > 40 dB à 10 kHz
Diaphonie entre les entrées	> 70 dB à 1 kHz > 60 dB à 10 kHz
Réglages tonalité:	graves + 17,5 à – 17,5 dB à 40 Hz aigus + 12,5 à – 12,5 dB à 15 kHz présence + 10 à – 10 dB à 2 kHz + 3 à – 16 dB
Réglage de la balance	fréquences limite 20 + 100 Hz, 12 dB de pente/octave
Filtre passe-haut	fréquences limite 5 + 10 kHz, 18 dB de pente par octave

Généralités

Composants	19 Circuits intégrés 16 Transistors 19 Diodes 23 LED
Tensions secteur	220 V ou 110 V 50/60 Hz
Fusibles	secteur: 220 V = 1 × T 2,5 A 110 V = 2 × T 2,5 A secondaire: 4 × T 4 A (étages finals) T 1 A T 500 mA
Dimensions	460 × 145 × 350 mm (L/H/P)
Poids	11 kg

Toutes modifications réservées!

Wat u moet weten en waarop u moet letten

Behandel uw toestel met de nodige zorg.

Reinig de kast met een stofdoek of met vochtig zeemleer, geen agressieve reinigingsmiddelen gebruiken.

Heeft u een goede plaats voor het toestel?

Als u het toestel vrijstaand opstelt, zijn geen speciale maatregelen nodig.

Als u het toestel in een kast of wandrek plaatst, moet u er op letten, dat er voldoende ventilatie is; het toestel ontwikkelt warmte, welke onbelemmerd moet kunnen worden afgevoerd.

Bij onvoldoende ventilatie worden de onderdelen overmatig belast, waardoor de levensduur van het toestel wordt beperkt.

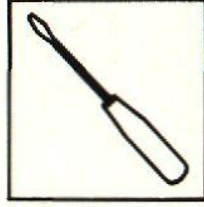
Zorg er voor, dat de ventilatiesleuven in de onder- en achterzijde van het toestel niet worden afgedekt.

Gebruik bij het plaatsen in een TELEFUNKEN-Hifi-rack het juiste vak, zodat goede ventilatie gewaarborgd is.

GARANTIE

Garantie

Let u er op, dat uw leverancier bij de aankoop van het toestel de identiteitskaart volledig invult. Bewaar de identiteitskaart zorgvuldig.



Reparaties

Laat een reparatie altijd door een vakman uitvoeren. Een onoordeelkundige ingreep kan het toestel beschadigen en de garantie doen vervallen.

Inhouds-opgave

Lees deze gebruiksaanwijzing met aandacht, zodat u het toestel niet beschadigt door foutieve bediening.

Wij wensen u veel plezier met uw nieuwe toestel.

Aansluitingen en bedieningsknoppen	42
blad	
Zo sluit u het toestel aan	43
Bedieningsknoppen en aanwijsinstrumenten	47
Zo beluistert u: radio, grammofoonplaat, cassette, band en mikrofoonaankondigingen	50
Opsporen en verhelpen van storingen	51
Aanbevolen toebehoren	51
Technische gegevens	52

Aansluitingen en bedieningsknoppen

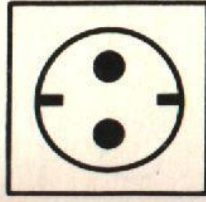
Versterker gedeelte

- 1 Nettoets
- 2 Rumblefilter LOW, 20/100 Hz omschakelbaar
- 3 Ruisfilter HIGH, 5/10 kHz omschakelbaar
- 4 Toonregelaar LAAG } beide kanalen
- 5 Toonregelaar MIDDEN } zijn gescheiden regelbaar
- 6 Toonregelaar HOOG }
- 7 Regelaar VOLUME/BALANS
- 8 Tuimelschakelaar LINEAR/LOUDNESS
- 9 Tuimelschakelaar STEREO/MONO
- 10 Tuimelschakelaar MONITOR 1 (CINCH-ingang)
- 11 Tuimelschakelaar MONITOR 2 (DIN-ingang)
- 12 Druktoets band-kopiëren (TAPE COPY)
- 13 Draaischakelaar niveau aanpassing
- 14 Stereo-hoofdtelefoonbus (6,2 mm Ø)
- 15 Stereo-hoofdtelefoonbus (DIN 45327)
- 16 Luidspreker-functieschakelaar
- 17 LED-indikatie OVERSTURING/OVERDRIVE
- 18 VU-meter linker kanaal
- 19 VU-meter schakelaar
- 20 VU-meter rechter kanaal
- 21 LED-indikatie OVERBELASTING/OVERLOAD
- 22 Programmaschakelaar, FUNCTION (MICRO/RES-AUX/TAPE/TUNER/PHONO2-PU2/PHONO1-PU1)
- 23 Mikrofoonbus (DIN)
- 24 Mikrofoonbus (CINCH)
- 25 Recorderbus TAPE (DIN)
- 26 Reserve bussen AUX REC (CINCH)*
- 27 Reserve bus AUX (DIN)*

- 28 Reserve bussen AUX PLAY (CINCH)*
- 29 Aansluitbus MONITOR (DIN)
- 30 Aansluitbussen MONITOR (CINCH)
- 31 Aansluitbus voor EQUALIZER (ingang)
- 32 Aansluitbus voor actieve boxen (1 Volt ingangsspanning)
- 33 Aansluitbussen voor LUIDSPREKERS A (kamer 1)
- 34 Aansluitbussen voor magn. stereo-element PU 2 (CINCH)*
- 35 Aansluitbus voor magn. stereo-element PU 2 (DIN)*
- 36 Aansluitbus voor magn. stereo-element PU 1 (DIN)
- 37 Aansluitbus TUNER (DIN)
- 38 Aansluitklemmen voor LUIDSPREKERS B (kamer 2)

* DIN- en CINCH-aansluitingen zijn parallel geschakeld!

Zo sluit u het toestel aan



Lichtnet aansluiting

Het toestel is ingesteld voor 220 V wisselspanning. Controleer of dat overeenkomt met de plaatselijke lichtnetspanning.

1. De stekker in het stopcontact steken.
2. Het toestel inschakelen met de nettoets **1** en controleer of het toestel stroom neemt.

Het toestel kan worden ingesteld voor 110 V wisselspanning als dat nodig is.

Aanwijzingen hiervoor vindt u aan de onderzijde van het toestel.

Raadpleeg ook uw leverancier.

In de TA 750 zijn elektronische en thermische zekeringen ingebouwd om schade aan het toestel te voorkomen.

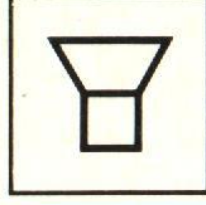
De **elektronische** zekeringen schakelen de eindversterkers automatisch uit, als de luidspreker-impedantie lager is dan 4 Ohm (nominale waarde) en bij kortsluiting in een der luidsprekerleidingen, dit voorkomt schade aan de waardevolle transistoren.

De **thermische** zekeringen zorgen voor beveiliging bij oververhitting en bij oversterking van de eindversterkers.

Als de automatische zekering werkzaam is, moet onderzocht worden of het toestel op de juiste wijze is geïnstalleerd.

- Schakel de versterker uit.
- Controleer of de ventilatiesleuven aan de achterzijde van het toestel niet zijn afgedekt.
- Als de receiver gedurende langere tijd in het oversterkingsgebied heeft gewerkt, wachten tot het toestel afgekoeld is en de automatische zekering zichzelf weer inschakelt.

- Indien de automatische zekering zichzelf niet inschakelt, moet onderzocht worden, of de luidspreker-impedantie niet te laag is (minimaal 4 Ohm) en de luidspreker leidingen geen kortsluiting maken.



Luidsprekers

U kunt vier luidspreker boxen aansluiten voor stereo-weergave in twee van elkaar gescheiden kamers. De aansluitbussen bevinden zich aan de achterzijde van het toestel:

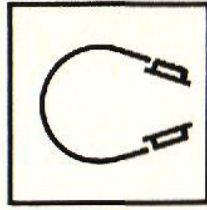
- 33** kamer 1, rechts
- 33** kamer 1, links
- 33** kamer 2, links
- 33** kamer 2, rechts

Let u er op, dat bij het in bedrijf nemen van de versterker de geluidssterkte regelaar **7** op nul (minimum) staat, zodat u niet plotseling wordt verrast door een oorverdovend lawaai uit de luidsprekers.

Aanwijzing:

- De luidspreker boxen moeten gelijke of hogere aansluitwaarden hebben dan het vermogen dat dit toestel kan leveren (nominale belastbaarheid 90 W/muziek belastbaarheid 130 W bij 4 Ω).

Zo sluit u het toestel aan



Aanwijzing: Raadpleeg uw leverancier als u twijfelt aan de aansluitwaarden van uw luidspreker boxen.

● Gebruik alleen luidspreker boxen met impedanties van vier Ohm of groter $\geq 4 \Omega$.

Natuurlijk kunt u ook 8- Ω -boxen aansluiten. Met de ingebouwde schakelbare niveauaanpassing (draaischakelaar ^[13] aan de voorzijde) kan de totale versterking worden aangepast aan 8- Ω -boxen.

Aktieve boxen

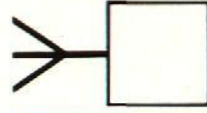
Aan de bus „AMPLIFIER OUT” ^[32] kunnen actieve boxen worden aangesloten, waarvan de ingangsgevoeligheid 1 Volt is.

Hoofdtelefoon

DIN-bus ^[15]
Hier kunt u een stereo hoofdtelefoon aansluiten ($> 200 \Omega$) met een normsteker volgens DIN 45327 (zie ook de toebehoren).

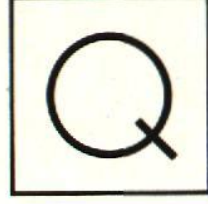
Klink-bus ^[14]
Deze aansluiting is geschikt voor een stereo hoofdtelefoon ($> 8 \Omega$) met stekers volgens internationale norm, klinksteker (6,2 mm $\varnothing$).

Voor hoofdtelefoons met een afwijkende aansluitsteker zijn er adapters bij de vakhandel verkrijgbaar.



Tuner

Aansluiting „TUNER” ^[37]
Voor radio-ontvangst de DIN-bus „TUNER” ^[37] verbinden met een stereo verbindingskabel aan een tunertoestel (radio-ontvangst-toestel, aansluitbus „OUTPUT/VERSTERKER”).



Platenspeler

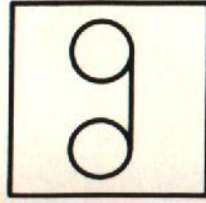
DIN-aansluiting „PU 1” ^[36]
voor het aansluiten van uw platenspeler met een magnetisch stereo-element.

DIN-aansluiting „PU 2” ^[35]
voor het aansluiten van een tweede platenspeler met een magnetisch stereo-element.

RCA/CINCH-aansluiting

„PU 2” ^[34]
voor het aansluiten van uw platenspeler met CINCH-aansluitstekers (rode steker-markering = rechter kanaal).

Zo sluit u het toestel aan



Cassette/recorder

Aansluitbus

„TAPE” ^[25] (DIN)

Voor het aansluiten van een stereo-cassette resp. bandrecorder. Via deze aansluiting kunt u opnemen, weergeven of overspelen naar een tweede recorder (TAPE COPY).

Reserve-recorder-

aansluitbus „AUX” ^[27] (DIN)

Hier kan een tweede stereo-recorder worden aangesloten voor opname, weergave of overspelen (TAPE COPY).

Aansluitbussen

„AUX-REC” ^[26] en „AUX-PLAY” ^{[28]*}

Voor het aansluiten van een bandrecorder met CINCH-aansluitingen.

„AUX-REC” ^[26]

= stereo-opname.

„AUX-PLAY” ^[28]

= stereo-weergave.

Monitorbus ^[29] (DIN)

Monitorbussen ^[30] (CINCH)

Bij recorders met gescheiden opname en weergave koppen is het mogelijk via de monitor-schakeling de opname direct af te luisteren (voor- en na-band-kontrolle).

Aanwijzing voor de „techniekus”: de aansluitbus ^[25] is volgens norm uitgevoerd.

Bij recorders met een hoge ingangsweerstand (punten 1 + 4, > 100 kΩ / voornamelijk produkten uit de USA en het verre oosten) kunnen de hoge-re frekwenties worden verzwakt.

Het is daarom aan te bevelen deze toestellen aan te sluiten aan de CINCH-bussen AUX-PLAY en AUX-REC.

Zo sluit u het toestel aan.



Mikrofoon

DIN-bus ²³

Hier kan een middel-ohmige mikrofoon worden aangesloten (500–750 Ω) met DIN-steker.

De TELEFUNKEN-mikrofoons TCM 600 en TDM 22 hebben speciale steker met een afneembare kortsluitsteker, waardoor beide kanalen slechts met één mikrofoon besproken kunnen worden. Voor stereo-opnamen via de TA 750 met twee mikrofoons kunnen de speciale stekers aan elkaar worden gekoppeld, zodat een adapter niet nodig is.

Klink-bus ²⁴

Voor het aansluiten van een middel-ohmige mikrofoon (500–750 Ω) met klink-steker (6,2 mm $\varnothing$).

Equalizer

Met een equalizer (korrektie van de frekwentie karakteristiek) kan de klank aan de akoestiek van de ruimte (kamer) worden aangepast.

De ingang van de equalizer wordt aangesloten aan bus „EQUALIZER” ³¹ en de uitgang aan bus „MONITOR” ²⁸ (DIN).

Hierbij moet de schakelaar „MONITOR 2” ¹¹ worden ingeschakeld.

De bedieningsknoppen en aanwijsinstrumenten

Via de versterker worden alle aangesloten signaalbronnen zoals radio-ontvangst, platen-speler, recorders of mikrofoon-aankondigingen weergegeven.

In alle gevallen zijn de bedieningsknoppen voor de geluidsweergave dezelfde.

Nettoets ^[1]

Door deze in te drukken wordt de versterker ingeschakeld, het toestel wordt uitgeschakeld door de toets nogmaals in te drukken.

Luidspreker-

funktieschakelaar ^[16]

Met deze draaischakelaar kunt u de aangesloten luidsprekers in- en uitschakelen.

Zet de schakelaar in stand „A” voor weergave in kamer 1, voor weergave in kamer 2 in stand „B” en voor gelijktijdige weergave in kamer 1 en 2 in de stand „A + B” schakelen.

Als u de weergave alleen via de hoofdtelefoon wilt beluisteren, kies dan de schakelstand „AUS”.

Programma schakelaar

„FUNCTION” ^[22]

Met de programma schakelaar kunnen de verschillende aangesloten signaalbronnen worden gekozen: MICRO, RESERVE/AUX, BAND/TAPE, TUNER, PHONO 2 of PHONO 1.

LED-VU-meters ^[18] + ^[20]

De beide piekwaarde meters geven het uitgangsniveau aan van de beide kanalen, gemeten aan de luidspreker aansluitingen (bij nominaal vermogen 0 dB tot -40 dB).

De meters werken met grote nauwkeurigheid en zijn voor het instellen en controleren van de geluidssterkte verschillen een waardevolle hulp.

Door de schakelaar ^[19] in stand „-20 dB” te schakelen kan de gevoeligheid van de meters worden vergroot.

VU-meter-schakelaar ^[19]

Met de kleine schakelaar tussen de LED-VU-meters kunnen de volgende standen worden gekozen:

stand 0	= meetbereik
	0 tot -40 dB,
stand -	= Anzeige
	abgeschaltet,
stand -20	= meetbereik
	-20 dB
	gevoeliger.

Oversturlingsindikatie ^[17]

Het oplichten van deze LED-indikator geeft aan dat de LF-kanalen overstuurd zijn en de vervormingsfaktor gelijk is aan of groter is dan 1 %.

Bij een vervormingsfaktor van $\geq 1\%$ is HiFi-weergave niet meer mogelijk, zodat het aan te bevelen is de geluidssterkte te verminderen tot de indikatie dooft.

Overbelastingsindikatie ^[21]

Het oplichten van deze indikator wijst op een thermische overbelasting van de eindversterkers.

Tegelijkertijd worden de luidsprekers automatisch uitgeschakeld en weer ingeschakeld als de bedrijfssituatie weer normaal is.

Als dit vaak voorkomt dan moeten de luidspreker aansluitingen en leidingen worden gecontroleerd.

De bedieningsknoppen en aanwijsinstrumenten

Geluidssterkte [7]

De voorste draaiknop is de geluidssterkte regelaar „LAUTSTÄRKE/VOLUME”.

Balans [7]

Met de draaiknop achter de geluidssterkte regelaar kunt u het evenwicht tussen de kanalen instellen; bij stereo-weergave is dit belangrijk voor een goede geluidsindruk.

Als u in het midden staat, vóór de luidspreker boxen, dan moet de balansregelaar eveneens in de middenstand staan.

Beide luidsprekers leveren nu een gelijke geluidssterkte en u heeft de indruk midden-voor een orkest te staan.

Als u de balansregelaar vanuit de middenstand naar links of rechts draait, wordt de geluidssterkte van de ene luidspreker box groter, de andere minder.

Hierdoor verschuift het „geluidsbeeld” naar links of rechts.

Niveau-schakelaar [13]

De versterker TA 750 hifi is berekend voor het gebruik met 4-Ohm-luidsprekerboxen.

Zet de schakelaar in stand „0” als u 4-Ohm-luidsprekerboxen gebruikt.

Een 8-Ohm-box klinkt zachter dan een 4-Ohm-box, daarom moet bij gebruik van een 8-Ohm-luidsprekerbox de totale versterking worden aangepast aan de oorgevoeligheds-curve (fysiologie). Door de schakelaar in de stand +3 of +6 dB te draaien wordt deze aanpassing verkregen (toename van de geluidssterkte). Bij boxen met een groter rendement (basreflex boxen) kan een goede aanpassing worden verkregen tussen versterker en boxen met de schakelstanden -3/-6/-9 dB (afname van de geluidssterkte).

Linear-/loudness-schakelaar [8]

Door de tuimelschakelaar in stand „LOUDNESS” te schakelen, wordt de geluidssterkte regeling aan de oorgevoeligheds-curve aangepast, waardoor de lagere en hogere tonen bij geringe geluidssterkte meer worden versterkt (fysiologische geluidssterkte regeling).

Deze automatische klankcorrectie kan door omschakelen in stand „LINEAR” worden uitgeschakeld.

Toonregelaars [4] + [6]

U kunt de klank beïnvloeden met de regelaars [4] voor de lage tonen „TIEFEN/BASS” en voor de hoge tonen met de regelaar [6] „HÖHEN/TREBLE”, voor beide kanalen afzonderlijk.

De weergave kan zo worden aangepast aan de akoestiek van de kamer en de persoonlijke smaak.

De neutrale middenstand is „0”.

In deze stand worden de hoog- en laagregelaars automatisch door ingebouwde schakelaars uitgeschakeld.

Hierdoor is elke beïnvloeding van de fase- en frekwentie-karakteristiek uitgesloten.

Midden-toengebied regelaar

„PRÄSENZ/MID RANGE” [5]

Met deze regelaar kan het midden frekwentie toengebied worden versterkt of verzwakt, waardoor solo-instrumenten of zangstemmen meer of minder geaccentueerd kunnen worden door de regelaar vanuit de middenstand te verdraaien.

De neutrale middenstand is „0”.

De bedieningsknoppen en aanwijsinstrumenten

Stereo-/monoschakelaar [9]

Laat deze schakelaar bij voorkeur in de stand STEREO staan. In de stand MONO is de versterker ingesteld voor mono-weergave. Dit heeft alleen zin, als een programma met een mono-band-of cassette-recorder moet worden opgenomen.

Aanwijzing: Deze schakelaar kan ook worden gebruikt voor het instellen van een optimale „stereo-indruk”.

Zet de schakelaar in stand MONO, draai vervolgens een grammofoonplaat en stel de balansregelaar zo, dat u vanuit uw zitplaats beide luidsprekers met gelijke geluidsterkte kunt beluisteren. Aansluitend de schakelaar weer in de stand STEREO schakelen.

Overigens worden er van tijd tot tijd stereo-testuitzendingen verzorgd door de FM-zenders en bij de vakhandel zijn stereo-testplaten verkrijgbaar.

Tape copy-schakelaar [12]

De tape copy-schakeling maakt het mogelijk tijdens de weergave van een programma tegelijkertijd het signaal van een recorder over te spelen naar een andere recorder en omgekeerd.

De recorders moeten worden aangesloten aan de bussen TAPE en AUX. De kopieerschakeling wordt ingeschakeld met de druktoets „KOPIEREN/TAPE COPY”.

Monitor-schakelaars [10] + [11]

Als de monitorbus verbonden is met een daarvoor geschikte cassette- of bandrecorder met een monitor inrichting (naband controle) dan kunt u de opname afluisteren d.w.z. de opname kwaliteit controleren

via de luidsprekers of hoofdtelefoon.

● schakelstand „MONITOR 1”
[10] = werkzaam aan de Cinch-ingang.

● schakelstand „MONITOR 2”
[11] = werkzaam aan de DIN-ingang.

Aanwijzing:

Als de schakelaar in stand „MONITOR” staat zijn alle signaalbronnen (toestellen) gescheiden van het versterker gedeelte behalve de toestellen die aan de monitor-bussen zijn aangesloten.

Ruisfilter „HIGH” [3]

Het schakelbare ruisfilter snijdt frekwenties boven 5 of 10 kHz sterk af.

Het gebruik van dit filter kan gewenst zijn bij het afspelen van oudere, sterk ruisende grammofoonplaten.

Ook bij stereo-radio-uitzendingen waarbij bijv. oude (ruisende) opnamen worden uitgezonden, is de weergave te verbeteren met het ruisfilter.

Rumblefilter „LOW” [2]

Ook dit filter is omschakelbaar naar twee frekwenties. Hiermee worden storende geluiden met frekwenties beneden 20 resp. 100 Hz sterker verzwakt dan met de lage tonen regelaar mogelijk is.

Het is wenselijk dit filter alleen te gebruiken als bij het afspe-len van grammofoonplaten rumble optreedt of als bij grote geluidsterkte akoestische terugkoppeling op de grammofoonarm merkbaar wordt.

Zo beluistert U:

Radio-ontvangst (tuner)

Voor de weergave van radio-uitzendingen van een aangesloten tuner kiest u met de programma-schakelaar FUNCTION **22**; stand „TUNER”.

Aanwijzing: Omdat de monitor schakelaar in de stand „MONITOR” de tuner van de versterker loskoppelt is radio-ontvangst alleen mogelijk in de schakelaarstand „0”.

Cassette of bandrecorder

Afhankelijk van de aangesloten recorders aan de bussen TAPE of RESERVE/AUX kiest u met de programma-schakelaar **22** voor „BAND/TAPE” of „RESERVE/AUX”.

Recorder monitor controle

De monitor schakeling (DIN resp. CINCH) wordt ingeschakeld met de tuimelschakelaar „MONITOR 1” **10** en „MONITOR 2” **11**.

Stand „MONITOR 2” **11** = weergave via de DIN-monitor-ingang.

Stand „MONITOR 1” **10** = weergave via de CINCH-monitor-ingangen.

Grammofoonplaat

Kies met de programma-schakelaar **22** voor de weergave van een grammofoonplaat overeenkomstig de aangesloten platenspelers de stand „PHONO 1” of „PHONO 2”.

Mikrofoon-aankondigingen

Zet de programma-schakelaar **22** in de stand „MICRO” zodat u een mikrofoon-aankondiging via de versterker kunt doorgeven. De mikrofoon aansluiten aan bus **23** of **24**.

Opsporen en Verhelpen van storingen

Als u een storing aan het toestel vaststelt, controleert u dan even of dat een gevolg is van een bedieningsfout. Raadpleeg uw leverancier als er storingen optreden waarvoor u geen verklaring kunt vinden.

Kontroleer eerst even het toestel aan de hand van de volgende controle lijst:
(* = mogelijke oorzaak resp. oplossing van de fout)

Na het indrukken van de nettoets gebeurt er niets.

- * Het netsnoer is onderbroken, slecht contact in het stopcontact. Staat er wel spanning op het stopcontact? (eventueel testen met een schemerlamp)

Er komt geen geluid uit de luidsprekers.

- * Staat de geluidsterkte regelaar nog in de 0-stand?
- * Staat de luidspreker-keuzeschakelaar wel op „A” of „B”?
- * Zijn de luidsprekerboxen wel met het toestel verbonden?
- * Staat de monitor-schakelaar wel in de juiste stand?
- * Heeft u wel de goede signaalbron gekozen met de programma-schakelaar?
- * Zijn de aansluitingen van de externe toestellen (platen-speler, recorder e.d.) wel in orde?

Aanbevolen toebehoren

HiFi-toestellen werken optimaal bij het gebruik van toebehoren welke voor deze toestellen zijn gemaakt.

Voor de TA 750 hifi zijn de volgende toebehoren aan te bevelen:

TELEFUNKEN HiFi-luidsprekerboxen TLX 2/4, TLX 22/4, TLX 22/8, TLX 33	Bestelnummer
TELEFUNKEN luidspreker verlengkabel K 819	338 031 201
TELEFUNKEN HiFi hoofdtelefoon TH 300	308 005 617
TELEFUNKEN HiFi hoofdtelefoon TH 700	308 005 618
TELEFUNKEN hoofdtelefoon verlengkabel	308 034 606
TELEFUNKEN condensator mikrofoon TCM 600 .	348 457 344
TELEFUNKEN mikrofoon TDM 22 (dynamisch) ..	348 645 333
TELEFUNKEN mikrofoon verlengkabel (10 m) ...	308 031 104

Technische gegevens

Het toestel in alle eigenschappen de eisen volgens DIN 45500, blad 8.

De versterker gegevens hebben betrekking op het gebruik met 4 Ohm luidsprekers.

Nominale belastingen	4 Ohm
weerstand	
Nominaal vermogen	2 x 90 Watt
Muziek vermogen	2 x 130 Watt
Vervormingsfactor	0,02 % bij 1 kHz (70 W/4 Ω), typ.
Intermodulatiefactor	< 0,1 % bij 85 W/4 Ω , 10-16000 Hz
	0,1 % bij nominaal vermogen 250 Hz/8 kHz, 4:1

Vermogensbandbreedte	< 5 Hz ... > 50 kHz voor $K \leq 0,7\%$
Dempingsfactor	26 bij 40 Hz-12,5 kHz
Overdrachtsgebied	< 4 Hz ... > 50 kHz voor $\pm 1,5$ dB zonder fys.
Korrektie PU/magn.	volgens DIN 45547
Nominale ingangsspanningen/	190 mV/470 k Ω /27 dB tape
nominale ingangsimpedanties/	190 mV/470 k Ω /27 dB aux
oversturingsgrens (bij 4 Ω) ...	230 mV/ca. 470 k Ω /27 dB monitor
	1,8 mV/47 k Ω /27 dB pu
	1,5 mV/47 k Ω /27 dB micro
	1V aan „amplifier out“-uitgang
Uitgangsniveau bij	
nominaal vermogen	1,4 mV/k Ω bij tape-rec en 40 kHz-zwaai
	18,4 V aan LS-uitgang bij 4 Ω
	7,4 V aan hoofdtelefoon (200 Ω /DIN)
	8,8 V aan hoofdtelefoon (8 Ω) klinksteker
	190 mV/470 k Ω /27 dB bij tuner

Stoorafstand	
volgens DIN 45500	63 dB bij tape en aux
	62 dB bij pu en micro

Overspraakdemping	
tussen de kanalen	> 55 dB bij 1 kHz
	> 40 dB bij 10 kHz
Overspraakdemping	
tussen de ingangen	> 70 dB bij 1 kHz
	> 60 dB bij 10 kHz
Toonregelaars	laag +17,5 tot -17,5 dB bij 40 Hz
	hoog +12,5 tot -12,5 dB bij 15 kHz
	midden +10 tot -10 dB bij 2 kHz
Balansregelaar	+3 tot -16 dB
Rumblefilter	20+100 Hz grensfrequentie = 12 dB/oktaaf
Ruisfilter	5+10 kHz grensfrequentie = 18 dB/oktaaf

Algemeen

Halfgeleiders	19 geïntegreerde schakelingen
	16 transistoren
	19 dioden
	23 LED
Netaansluiting	220 Volt of 110 Volt bij 50/60 Hz
Zekeringen	net 220 V = 1 x T 2,5 A
	110 V = 2 x T 2,5 A
	sekundair: 4 x T 4 A
	T 1 A
	T 500 mA
Kastafmetingen	460 x 145 x 350 mm (B x H x D)
Gewicht	11 kg

wijzigingen voorbehouden!

TELEFUNKEN

Fernseh und Rundfunk GmbH

Göttinger Chaussee 76 · 3000 Hannover 91 · Germany

319 106 797/8001/391 132 B

Änderungen vorbehalten

Printed in the Federal Republic of Germany